



PHILATHEK (PVA)

Verlagsauslieferung

Mozartstraße 67 / Postfach 11 22

D-89551 Königsbronn/Württ.

Telefon: 0 73 28 / 63 40 Telefax: 0 73 28 / 78 56

philathek@gmx.de

Weitere auch aktuelle Titel unter www.philathek.com

Antike

Produkt

Preis



Moorhead, Sam ROMAN IMPERIAL COINAGE VOL V, PART 5 - CARAUSIUS & ALLECTUS

Artikelnr.: 168-003-03525

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)

Hardback, jacketed, in two volumes
 Volume 1: Introduction and Catalogue (712pp)
 Volume 2: Indices and Plates (304pp)
 276 x 219mm portrait

It is almost 100 years since the coinages of Carausius and Allectus were covered by Percy Webb in Roman Imperial Coinage Volume V, Part 2. Since then Volume V of the series has been re-divided into five parts, with this brand new Part V covering these coinages during the period AD 286-296. It comes in two volumes, with a new organisation of the material reflecting our better understanding of the structures of the coinages.

Due to the enormous number of new types which have been found since 1933, the catalogue has well over 2,500 extra entries which are illustrated on 176 plates. The provision of a firmer chronology for the various issues will assist the research of numismatists, historians and archaeologists.

Furthermore, a clearer outline of the types employed, especially for Carausius, will enable more detailed study of the rich symbolism of the coinages.

Hardcover, zweibändig Band 1: Einleitung und Katalog (712 Seiten) Band 2: Indices und Tafeln (304 Seiten) 276 x 219 mm Hochformat Fast 100 Jahre sind vergangen, seit Percy Webb die Münzprägungen des Carausius und Allectus in Band V, Teil 2 der Römischen Kaiserzeit, behandelte. Seitdem wurde Band V der Reihe in fünf Teile neu gegliedert. Der neue Teil V behandelt die Münzprägungen aus der Zeit von 286 bis 296 n. Chr. Er besteht aus zwei Bänden und spiegelt mit seiner neuen Gliederung unser besseres Verständnis der Münzstrukturen wider. Aufgrund der enormen Zahl neuer Typen, die seit 1933 entdeckt wurden, umfasst der Katalog weit über 2.500 zusätzliche Einträge, die auf 176 Tafeln abgebildet sind. Die Bereitstellung einer präziseren Chronologie der verschiedenen Ausgaben wird die Forschung von Numismatikern, Historikern und Archäologen unterstützen. Darüber hinaus ermöglicht eine klarere Darstellung der verwendeten Typen, insbesondere bei Carausius, eine detailliertere Untersuchung der reichen Symbolik der Münzen.

Quelle: Verlagsinfo



Carmer-Hirsch, Inge Gräfin Münzen kleinasiatischer Städte Münzbilder

Artikelnr.: 368-003-435

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)

Carmer-Hirsch, Inge Gräfin Münzen kleinasiatischer Städte Münzbilder und städtische Identitäten Band II Karien, Lydien, Phrygien, Lykien, Pamphylien, Pisidien, Kilikien, Kappadokien

1. Auflage 2020, ca. 164 Seiten, Format A5, viele Abbildungen, Text deutsch, Softcover.

Alle Münzen sind 1:1 abgebildet, eine Auswahl dazu noch in Vergrößerung.

Anknüpfend an den ersten Band werden in diesem zweiten Teil antike Münzen kleinasiatischer Städte aus den Landschaften Inneranatoliens und des südöstlichen Kleinasien behandelt. Auch darin wird alltägliches Geld vorgestellt, das damals von Hand zu Hand ging. Dabei wird dem mythologischen und geschichtlichen Hintergrund der Münzbilder, die dem damaligen Betrachter vertraut waren, nachgespürt, um ihre Aussagen zu verstehen. Angesichts der Fülle neuerer Publikationen können die Ausführungen dieses Buches nur als Einführung und Anregung verstanden werden. Die Autorin hofft aber, dem Leser auch mit diesem Band zeigen zu können, welches interessante Universum sich in diesen kleinen metallenen Zeitdokumenten verbirgt und welche Freude es macht, darin einzutauchen. In den beiden Büchern, in denen die Autorin ihre kleine Sammlung vorstellt, entfaltet sich Münze für Münze wie auch Seite für Seite die Geschichte Kleinasiens. So können sie ein wissenschaftlich zuverlässiger Begleiter für die gezeigten Münzen sein.

Quelle: Verlagsinfo



D'Andrea, Alberto/Faranda, Gaetano/Moruzzi, Umberto Magna Graec

Artikelnr.: 648-003-006

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

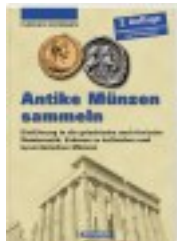
D'Andrea, Alberto/Faranda, Gaetano/Moruzzi, Umberto Magna Graecian and Sicilian Counterfeit Coins A Catalogue

1. Auflage 2023, 250 Seiten, farbige Abbildungen, großes Format 23 x 32 cm, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag.

Imposantes Werk zu griechischen und sizilianischen Münzen. Das interessasante dieses Kataloges ist, dass neben den Originlmünzen auch die Fälschungen angegeben sind. So ist nun eine Ideantifikation echt oder falsch leicht möglich. Mit über 800 Fälschungen (fakes).

L'opera riporta oltre 800 conii di monete antiche false, messe a confronto con gli originali, provenienti da Musei e Case d'Asta.

Quelle: Verlagsinfo



Haymann, Florian Antike Münzen sammeln Einführung in die griechi

Artikelnr.: 450-2489

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Haymann, Florian Antike Münzen sammeln Einführung in die griechische und römische Numismatik, Exkurse zu Kelten und Byzantinern

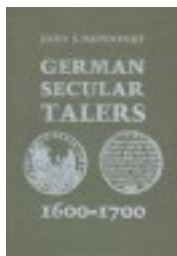
2. völlig überarbeitete Auflage 2024, Format: 17 x 24 cm, durchgehend farbige Abbildungen, Hardcover, 184 Seiten

- Einführung in die griechische und römische Geldgeschichte
- mit einer Bibliografie zum Einstieg in die Fachliteratur
- zusätzlich keltische und byzantinische Münzen

Dieses Buch versteht sich als Türöffner in die faszinierende Welt der antiken Münzen. Es bringt Sammlern die antike Prägetechnik näher und bietet eine verständliche Einführung in die griechische und römische Geldgeschichte. In etwas geringerem Umfang werden auch keltische und byzantinische Münzen behandelt. Auch vermittelt das Buch ein Gefühl für Preise und Wertentwicklung von Münzen und ENTHÄLT Hinweise zur Entlarvung von Fälschungen.

Eine Bibliografie zum Einstieg in die Fachliteratur, Glossar, Tabellen, Index und Karten runden das Einführungswerk ab, das somit nicht nur Sammlern, sondern auch Studenten und Lehrenden dienlich sein kann. Das Handbuch empfiehlt sich auch für Sammler moderner Münzen: Der Einstieg in die antike Bilderwelt offenbart rasch, wie sehr die spätere Münzprägung auf ihr beruht und immer wieder Bezug nimmt auf antike Bildideen – bis heute!

Quelle: Verlagsinfo



Davenport, John S. German Secular Talers 1600?1700

Artikelnr.: 031-004-072

Preis auf Anfrage

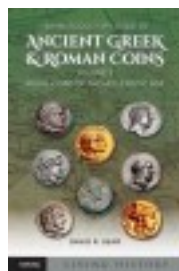
Im Shop anzeigen

Davenport, John S. German Secular Talers 1600–1700

LETZTES EXEMPLAR!

1975, 588 Seiten, Hardcover.

Alle Münztypen sind mit Vorder- u. Rückseite abgebildet und ausführlich beschrieben.



Sear, David R. An Introductory Guide to Ancient Greek and Roman

Artikelnr.: 168-003-022

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear, David R. An Introductory Guide to Ancient Greek and Roman Coins Volume II Regal Coins of the Hellenistic Age

1. Edition 2023, Text english, Hardcover.

This is the second volume (of three) of David Sear's new introductory guide to ancient coins, covering the coinages of the successor kingdoms to Alexander the Great's vast conquests in the eastern Mediterranean region, the Middle East and beyond. It forms part of Spink's new Living History series. Ancient coins have long fascinated generations of collectors by virtue of their beauty, the stories they tell, and für the unique insight they give into the history of the time in which they were made. They can be held, felt, and examined without the need für visiting a museum - they are, quite literally, living history.

David Sear's three volume guide is intended to give a general background to the fascinating world of ancient coins, looking back more than 26 centuries to the lands of the eastern Mediterranean, at how coins were designed and produced, and at how they can reveal so much to us today of the time in which they were produced.

David Sear is among the most notable numismatic authors writing today; his seminal texts have become the standard handbooks für collectors of ancient Greek, Roman and Byzantine coinage. His Introductory Guide is intended as an approachable and informative introduction to the hobby, and is a must für anyone interested in the history of the ancient Greek and Roman world.

This is the second volume (of three) of David Sear's new introductory guide to ancient coins, covering the coinages of the successor kingdoms to Alexander the Great's vast conquests in the eastern Mediterranean region, the Middle East and beyond. It forms part of Spink's new Living History series. Ancient coins have long fascinated generations of collectors by virtue of their beauty, the stories they tell, and für the unique insight they give into the history of the time in which they were made. They can be held, felt, and examined without the need für visiting a museum - they are, quite literally, living history.

David Sear's three volume guide is intended to give a general background to the fascinating world of ancient coins, looking back more than 26 centuries to the lands of the eastern Mediterranean, at how coins were designed and produced, and at how they can reveal so much to us today of the time in which they were produced.

David Sear is among the most notable numismatic authors writing today; his seminal texts have become the standard handbooks für collectors of ancient Greek, Roman and Byzantine coinage. His Introductory Guide is intended as an approachable and informative introduction to the hobby, and is a must für anyone interested in the history of the ancient Greek and Roman world.

Sear, David R. Ein Einführungsleitfaden zum alten griechischen und römischen Münzen, Band II Regale Münzen des hüllenistischen Alters

1. Ausgabe 2023, Text Englisch, Hardcover.

Dies ist der zweite Band (von drei) von David Sear's neuem Einführungshandbuch für alte Münzen, die die Münzen der Nachfolgerkönigreiche bis zu Alexander, der großen Eroberungen der Großen im östlichen Mittelmeerraum, dem Nahen Osten und darüber hinaus, abdeckt. Es ist Teil der neuen Living History -Serie von Spink.

Alte Münzen haben seit langem Generationen von Sammlern aufgrund ihrer Schönheit, der Geschichten, die sie erzählen, und für die einzigartigen Einsichten, die sie in die Geschichte der Zeit geben, in der sie gemacht wurden. Sie können festgehalten, gefühlt und untersucht werden, ohne dass sie ein Museum besuchen müssen - sie sind buchstäblich lebende Geschichte.

David Sear's Drei -Volumen -Leitfaden soll der faszinierenden Welt der alten Münzen einen allgemeinen Hintergrund geben, der mehr als 26 Jahrhunderte in die Länder des östlichen Mittelmeers zurückblickt, wie Münzen entworfen und produziert wurden und wie sie so viel enthüllen können für uns heute in der Zeit, in der sie produziert wurden.

David Sear gehört zu den bemerkenswertesten numismatischen Autoren, die heute schreiben. Seine wegweisenden Texte sind zu den Standardhandbüchern für Sammler des alten griechischen, römischen und byzantinischen Münzgebiets geworden. Sein Einführungsführer ist als ansprechbare und informative Einführung in das Hobby gedacht und ist ein Muss für alle, die sich für die Geschichte der alten griechischen und römischen Welt interessieren.

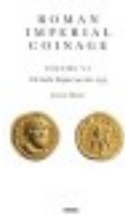
Dies ist der zweite Band (von drei) von David Sear's neuem Einführungshandbuch für alte Münzen, die die Münzen der Nachfolgerkönigreiche bis zu Alexander, der großen Eroberungen der Großen im östlichen Mittelmeerraum, dem Nahen Osten und darüber hinaus, abdeckt. Es ist Teil der neuen Living History -Serie von Spink.

Alte Münzen haben seit langem Generationen von Sammlern aufgrund ihrer Schönheit, der Geschichten, die sie erzählen, und für die einzigartigen Einsichten, die sie in die Geschichte der Zeit geben, in der sie gemacht wurden. Sie können festgehalten, gefühlt und untersucht werden, ohne dass sie ein Museum besuchen müssen - sie sind buchstäblich lebende Geschichte.

David Sear's Drei -Volumen -Leitfaden soll der faszinierenden Welt der alten Münzen einen allgemeinen Hintergrund geben, der mehr als 26 Jahrhunderte in die Länder des östlichen Mittelmeers zurückblickt, wie Münzen entworfen und produziert wurden und wie sie so viel enthüllen können für uns heute in der Zeit, in der sie produziert wurden.

David Sear gehört zu den bemerkenswertesten numismatischen Autoren, die heute schreiben. Seine wegweisenden Texte sind zu den Standardhandbüchern für Sammler des alten griechischen, römischen und byzantinischen Münzgebiets geworden. Sein Einführungsführer ist als ansprechbare und informative Einführung in das Hobby gedacht und ist ein Muss für alle, die sich für die Geschichte der alten griechischen und römischen Welt interessieren.

Quelle: Verlagsinfo



Mairat, Jerome ROMAN IMPERIAL COINAGE VOL V. 4 The Gallic Empire

Artikelnr.: 168-003-014

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Mairat, Jerome ROMAN IMPERIAL COINAGE VOL V. 4 The Gallic Empire (AD 260-274)

1. Edition 2023, 404 pages, Hardcover, size 276 x 219mm.

The Roman Imperial Coinage (abbreviated RIC) is a typological catalogue of Roman Imperial coins from the Battle of Actium in 31 BC to Late Antiquity in 491 AD. It aims to offer a complete and chronological reconstruction of the whole coinage produced by each

of the Roman emperors. The series was started in 1923, and has become the standard work for numismatic reference. It was previously comprised of 10 volumes in 13 parts, some of which are currently being revised and will be divided differently.

This brand new volume, published to celebrate the centenary of the series, covers the Gallic Empire from AD 260-274.

Jerome Mairat is the Curator of Roman Coins at the Ashmolean Museum and Lecturer in Roman Numismatics at the Faculty of Classics, University of Oxford. He holds the positions of Director für RPC Online and General Editor für the Roman Provincial Coinage series, having authored several volumes.

His research is primarily focused on the third century coinage, both imperial and provincial.

Mairat, Jerome Roman Imperial Coinage Vol. V, Teil 4 - Das Gallische Reich (260-274 n. Chr.)

1. Ausgabe 2023, 404 Seiten, Hardcover, Größe 276 x 219 mm.

Die römische kaiserliche Münze (abgekürzte RIC) ist ein typologischer Katalog der römischen kaiserlichen Münzen aus der Schlacht des Actiums im 31. v. Chr. Bis zur späten Antike im Jahr 491 n. Chr. Ziel ist es, eine vollständige und chronologische Rekonstruktion der gesamten Münzprägung anzubieten, die von jedem erzeugt wird der römischen Kaiser. Die Serie wurde 1923 begonnen und ist zum Standardarbeit für numismatische Referenzen geworden. Es bestand zuvor aus 10 Bänden in 13 Teilen, von denen einige derzeit überarbeitet werden und unterschiedlich aufgeteilt werden.

Dieser brandneue Band, der zum Feiern des 100. Jahrestags der Serie veröffentlicht wurde, deckt das Gallische Imperium von 260-274 ab.

Jerome Mairat ist Kurator für römische Münzen im ashmolischen Museum und Dozent für römische Numismatik an der Fakultät für Klassiker der Universität Oxford. Er hält die Positionen des Direktors für RPC Online und General Editor für die römische Provinzmünzenserie, nachdem er mehrere Bände verfasst hat. Seine Forschung konzentriert sich in erster Linie auf die imperiale und provinzielle Münze des dritten Jahrhunderts.

Quelle: Verlagsinfo



Sear, David R. Byzantine Coins and their Values 2nd edition 2021

Artikelnr.: 168-003-030

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear, David R. Byzantine Coins and their Values

2nd edition 2021, revised and enlarged, Hardcover, with new dust jacket

The Byzantine Empire lasted für almost a thousand years after the fall of the Roman Empire in the West.

The period covered by this catalogue is from the reign of Anastasius I (491-518) until the capture of Constantinople by the Turks in 1453. When this catalogue was first published in 1974 it was hailed as containing more information in a concise form than any other single volume on the Byzantine series.

This edition incorporates the research of the intervening years, new attributions and new coins that have been recognised. The later Palaeologan period has been completely revised by Simon Bendall and an Appendix has been added covering the gold forgeries of the "Beirut" and allied schools that have caused collectors some concern. Over 2,500 coins in gold, silver and bronze are listed, valued and illustrated with more than 600 photographs giving a virtual type catalogue of the Byzantine series. This is an invaluable guide to the whole of the Byzantine series.

Sear, David R. Byzantinische Münzen und ihre Werte

2. Auflage 2021, überarbeitet und vergrößert, Hardcover, mit neuem Schutzumschlag

Das byzantinische Reich dauerte nach dem Fall des Römischen Reiches im Westen fast tausend Jahre.

Die von diesem Katalog abgedeckte Zeit stammt aus der Regierungszeit von Anastasius I. (491-518) bis zur Erfassung von Konstantinopel durch die Türken im Jahr 1453. Als dieser Katalog 1974 zum ersten Mal veröffentlicht wurde Anderer einzelner Volumen in der byzantinischen Serie.

Diese Ausgabe ENTHÄLT die Forschung der dazwischenliegenden Jahre, neuen Zuschreibungen und neuen Münzen, die anerkannt wurden. Die spätere paläologanische Zeit wurde von Simon Bendall vollständig überarbeitet, und ein Anhang wurde hinzugefügt, um die goldenen Fälschungen der "Beirut" und der alliierten Schulen abzudecken, die den Sammlern zu gewissen sind. Über 2.500 Münzen in Gold, Silber und Bronze werden mit mehr als 600 Fotografien aufgelistet, bewertet und illustriert, die einen virtuellen Katalog der byzantinischen Serie bieten. Dies ist ein unschätzbare Leitfaden für die gesamte byzantinische Serie.

Sear, David R. Byzantinische Münzen und ihre Werte

2. Auflage 2021, überarbeitet und vergrößert, Hardcover, mit neuem Schutzumschlag

Das byzantinische Reich dauerte nach dem Fall des Römischen Reiches im Westen fast tausend Jahre.

Die von diesem Katalog abgedeckte Zeit stammt aus der Regierungszeit von Anastasius I. (491-518) bis zur Erfassung von Konstantinopel durch die Türken im Jahr 1453. Als dieser Katalog 1974 zum ersten Mal veröffentlicht wurde Anderer einzelner Volumen in der byzantinischen Serie.

Diese Ausgabe ENTHÄLT die Forschung der dazwischenliegenden Jahre, neuen Zuschreibungen und neuen Münzen, die anerkannt wurden. Die spätere paläologanische Zeit wurde von Simon Bendall vollständig überarbeitet, und ein Anhang wurde hinzugefügt, um die goldenen Fälschungen der "Beirut" und der alliierten Schulen abzudecken, die den Sammlern zu gewissen sind. Über 2.500 Münzen in Gold, Silber und Bronze werden mit mehr als 600 Fotografien aufgelistet, bewertet und illustriert, die einen virtuellen Katalog der byzantinischen Serie bieten. Dies ist ein unschätzbare Leitfaden für die gesamte byzantinische Serie.

Quelle: Verlagsinfo



Die kaiserliche Münzprägung Milets

Artikelnr.: 450-2441

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Die kaiserliche Münzprägung Milets

1. Auflage 2024, Format 21 x 29,7 cm, durchgehend farbige Abbildungen, 424 Seiten, Hardcover.

Das kaiserzeitliche Milet: das ist die Stadt des Apollon von Didyma, der Hauptgottheit aus dem international bekannten Heiligtum vor den Toren der Stadt. Die Münzen zeigen diesen Gott und seine Begleiter in vielfachen Varianten, bezeugen aber auch das Wirken einer wichtigen Hafenstadt im Imperium Romanum.

Die Publikation bietet einen umfangreichen Katalog der städtischen Münzprägung Milets in der römischen Kaiserzeit. Die Münzen waren ein Medium, mit dem sich die Stadt lokal und überregional präsentierte. Anhand des Bildprogramms wird das Spannungsfeld zwischen römischer Herrschaft, altertümlichen lokalen Kulturen sowie der Konkurrenz zu anderen Städten beleuchtet.

Quelle: Verlagsinfo



Sommer, Andreas Urs Die Münzen des Byzantinischen Reiches 491 ?

Artikelnr.: 450-2403

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sommer, Andreas Urs Die Münzen des Byzantinischen Reiches 491 – 1453

Mit einem Anhang: Die Münzen des Kaiserreichs von Trapezunt
Überarbeitete und erweilerte 2. Auflage 2023, Battenberg-Verlag, Format 17 x 24 cm, zahlreiche Schwarz-Weiß-Abbildungen, Hardcover, ca. 650 Seiten.

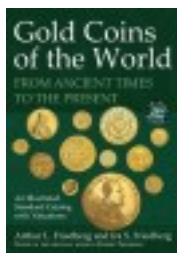
Andreas Urs Sommers „Die Münzen des Byzantinischen Reiches,“ hat sich seit 2010 als erstes und einziges deutschsprachiges Standardwerk zur Münzprägung vom 5. bis zum 15. Jahrhundert etabliert. Nun erscheint der Katalog in einer vollständig überarbeiteten und stark erweilerten Neuausgabe, die nicht nur eine repräsentative Übersicht über den großen Reichtum des byzantinischen Münzwesens gibt und die genaue Bestimmung ermöglicht. Vielmehr stellt die Neuausgabe eine Fülle von bisher gänzlich unpublizierten Typen vor, sodass der Band auch für Spezialisten viel Neues bietet. Alle Münzen werden abgebildet, ausführlich beschrieben und in drei Erhaltungsgraden bewertet. Für jeden Liebhaber, Sammler und Händler antiker oder mittelalterlicher Münzen ist die Neuausgabe ein unentbehrliches Nachschlagewerk.

Presse-Stimmen

Das vorliegende Buch ist der erste umfassende deutschsprachige Katalog der byzantinischen Münzprägungen vom 5. bis zum 15. Jahrhundert. Es beansprucht nicht, ein vollständiger Typenkatalog zu sein, sondern eine repräsentative Übersicht über den großen Reichtum des byzantinischen Münzwesens. Darüber hinaus möchte es bei der Bestimmung und Bewertung helfen. Für jeden Liebhaber, Sammler und Händler antiker oder mittelalterlicher Münzen ist dieses Buch ein unentbehrliches Nachschlagewerk.

Römer-Report, Antike Aktuell (Herbst/Winter 2010-2011).

Quelle: Verlagsinfo



Friedberg, Arthur L./Friedberg, Ira S. Gold Coins of the World F

Artikelnr.: 005-002-00123

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Friedberg, Arthur L./Friedberg, Ira S. Gold Coins of the World From Ancient times to the present An illustre standard catalog with valuations

10. Edition 2023, 852 pages, more than 8.500 photos, Hardcover.

On every continent.

In more than 50 countries.

Wherever gold coins are bought and sold.

The unique standard reference.

New. Revised. Expanded.

Now, bigger and more complete than ever!

- This indispensable classic includes:
- 852 pages, completely revised and updated.
- More than 8,500 photos, nearly all of them new.
- 22,000+ listings of coin types, with sections expanded and many new discoveries.
- From the 6th century B.C. to date — over 2,500 years of gold coinage from ancient Greece to Zanzibar.
- The universally-used Friedberg Numbering System: The world's standard method of cataloging, describing, buying and selling gold coins.
- Contemporary (post-1950) coinage now integrated in alphabetical order with all other issues.
- Tables of weight and fineness with each country. Market valuations in two states of preservation.
- A directory of the world's leading gold coin dealers and auction houses.
- Unsurpassed in content and scope. A must für every collector, dealer and library.

- Hard cover, sewn binding. 11 3/4 x 8 1/4 inches (A4).

Friedberg, Arthur L./friedberg, IRA S. Goldmünzen der Welt von der Antike bis zur vorliegenden Illustraten -Standardkatalog mit Bewertungen

10. Ausgabe 2023, 852 Seiten, mehr als 8,500 Fotos, Hardcover.

Auf jedem Kontinent.

In mehr als 50 Ländern.

Wo immer Goldmünzen gekauft und verkauft werden.

Die eindeutige Standardreferenz.

Neu. Überarbeitet. Erweitert.

Jetzt größer und vollständiger als je zuvor!

- Dieser unverzichtbare Klassiker ENTHÄLT :
- 852 Seiten, vollständig überarbeitet und aktualisiert.
- Mehr als 8.500 Fotos, fast alle neu.
- 22.000 mehr als Münztypen mit erweiterten Abschnitten und vielen neuen Entdeckungen.
- Ab dem 6. Jahrhundert v. Chr. Bisher - über 2.500 Jahre Goldmünzen vom alten Griechenland bis zum Sansibar.
- Das allgemein verwendete Friedberg-Nummerierungssystem: Die weltweit Standardmethode zur Katalogisierung, Beschreibung, Kauf und Verkauf von Goldmünzen.
- Zeitgenössische (nach 1950) Münzmittel, die jetzt in alphabetische Reihenfolge mit allen anderen Themen integriert ist.
- Gewichts- und Feinheitstabellen mit jedem Land. Marktbewertungen in zwei Erhaltungsstaaten.
- Ein Verzeichnis der weltweit führenden Goldmünzenhändler und Auktionshäuser.
- Inhaltlich und Umfang unübertroffen. Ein Muss für jeden Sammler, jeden Händler und jeden Bibliothek.
- Harte Abdeckung, genähte Bindung. 11 3/4 x 8 1/4 Zoll (A4).



Rudd, Chris Ancient British Coins

Artikelnr.: 168-003-

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Rudd, Chris Ancient British Coins

2010, 256 pages.

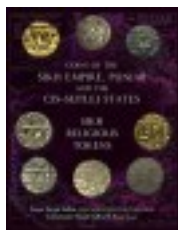
An easy catalogue of the iron age coins of Britain— the coins of the Pritani (c.150 BC-c.AD 45) – compiled by Elizabeth Cottam, Philip de Jersey, Chris Rudd and John Sills from the 45,000 Pritanic coins recorded by the Celtic Coin Index at the Institute of Archaeology, University of Oxford

Never before have so many ancient British coins been so easy to identify, so easy to study, so easy to enjoy. Ancient British Coins catalogues 999 iron age coins, including 418 new types not shown by Van Arsdell in 1989. Ancient British Coins describes and dates them, gives up to six references für each, estimates their rarity and shows every coin twice actual size, so that its distinctive differences can be seen at a glance. ABC took

ten years to produce, has 256 fact-packed pages and contains 4000 superb coin photos, plus 500 other illustrations, diagrams, tables and maps.

Ancient British Coins is a picture book, not a lecture book. ABC is a remarkable achievement" says Prof. Miranda Aldhouse-Green. "It manages to combine scholarship and accessible information in a volume whose every page is interesting and whose writing style makes it fun to use." ABC is a large hardback book (30 x 20 cm), light in style, heavy in weight (1.5 kgs) - "an indispensable aid to anyone wanting to identify British iron age coins" says Prof. Colin Haselgrove.

Quelle: Verlagsinfo


Saran Singh Sidhu / Dalwinder Singh Sidhu B. Eng Coins of the Si

Artikelnr.: 168-003-555

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Saran Singh Sidhu / Dalwinder Singh Sidhu B. Eng Coins of the Sikh Empire, Punjab and the Cis-Sutlej States Sikh Religious Tokens

Hardback

£75

Colour Illustrations

566 pp

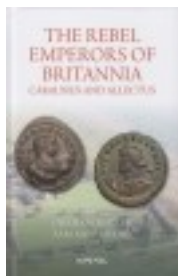
This book introduces the rich heritage of the Sikhs in Punjab through coins and tokens. From the very first known coins issued by Baba Banda Singh Bahadur in 1711, to the last Sikh Coins issued by Maharaja Duleep Singh in early 1849, one can follow the rise and fall of the Sikh Empire. Gold Mohurs, silver Rupees and copper Paisa are well documented, with numerous unlisted types and varieties.

The coinage of the CIS-Sutlej States of Buria, Faridkot, Jind, Kaithal, Kalsia, Kapurthala, Maler Kotla, Nabha and Patiala is also included. Numerous unlisted dates and varieties, accompanied by photographs where available, are depicted to show the legends.

This catalogue is a useful and detailed reference für anyone wishing to explore a different aspect of history through numismatics.

"A very important and comprehensive resource für the study of Sikh coins and related items." Paramdip Khara (British Library), Journal of the Oriental Numismatic Society.

Quelle: Verlagsinfo


Barker, Graham/Moorhead, Sam The Rebel Emperors of Britannia Car

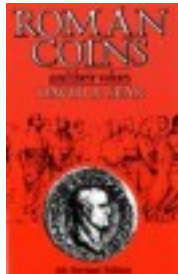
Artikelnr.: 168-003-918

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Barker, Graham/Moorhead, Sam The Rebel Emperors of Britannia Carausius and Allectus

Auflage 2023, 233 Seiten mit zahlreichen Textabbildungen, Format DIN A5, Hardcover.


Sear, David R. Roman Coins and Their Values Roman Coins and The

Artikelnr.: 168-003-125

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear, David R. Roman Coins and Their Values

Roman Coins and Their Values 4th Edition by Sear, D.R.

Hardback with dust jacket, 388 pages, 12 black & white plates.

The original edition of this volume was published by Seaby thirty-six years ago and has been through three revisions (1970, 1974, and 1981). The only one-volume price guide to the coinage of Republican and Imperial Rome. It is an indispensable listing of all major types of gold, silver and bronze, issued over some seven hundred and fifty years by the greatest militaristic state the world has ever known. Over 4,300 coins are included with detailed description and valuations and all major and minor personalities are listed by means of their portrait coins. This fourth revised edition takes note of recent work in the field, especially that of Professor Michael Crawford.

The introductory material on denominations, reverse types, mints, mintmarks and dating presents a useful background, as do the succinct biographical details that precede the listing of coins issued by emperors and members of the imperial family. Previous editions have been acknowledged by collectors, Roman historians and scholars alike as the most useful single volume reference work in the field. With 12 plates, over 900 photos in the text and a map.

Quelle: Verlagsinfo


Reece, Richard / James, Simon Identifying Roman coins A practiv

Artikelnr.: 168-001-001

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Reece, Richard / James, Simon Identifying Roman coins A practivcal guide to the identification of site finds in Britain

1. Auflage 1986 (Nachdruck 1994), 48 Seiten, Format 14 x 22cm, Text englisch, Hardcover.



Walther, Claudine / Kampmann, Ursula Die Münzen der römischen Ka

Artikelnr.: 450-2106

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Walther, Claudine / Kampmann, Ursula Die Münzen der römischen Kaiserzeit
4. Überarbeitete Auflage 2022, Format 17 x 24 cm, ca. 550 Seiten, Hardcover, ISBN:
978-3-86646-210-6.

– Jeder Münztyp mit Vorder- und Rückseite im Originaldurchmesser abgebildet
Schon seit vielen Jahren hat sich der „Kampmann“, als Standardwerk für den Sammler antiker Münzen der römischen Kaiserzeit bewährt. Nun ist endlich die neue Auflage mit aktualisierten Preisen erhältlich. Sammler und Händler schätzen seit Langem den übersichtlich geordneten und reich illustrierten Katalog, den man auch mal mit zur nächsten Münzbörse nehmen kann. Die ausführliche Einleitung vermittelt dem Sammler die wichtigsten Grundlagen für das Sammeln römischer Münzen und führt in die Erhaltungsgrade und Besonderheiten der Bewertung ein. Es werden die unterschiedlichen Nominale vorgestellt sowie die vielen Gottheiten und Personifikationen mit ihren Attributen zeichnerisch dargestellt. Eine kleine Liste wichtiger Abkürzungen und Legenden folgt. Der Katalog ist nach Kaisern und ihren Familienangehörigen unterteilt. Jedem Kaiser ist eine kleine Biographie mit einer kurzen Münzgeschichte sowie den wichtigsten Sammler-Hinweisen vorangestellt. Der Katalogteil folgt dem zehnbändigen wissenschaftlich fundierten Grundlagenwerk „Roman Imperial Coinage“, (RIC). Die Bewertungen in den Erhaltungsstufen „schön“, „sehr schön“, und „vorzüglich“, können sowohl dem Anfänger als auch dem Fortgeschrittenen Anhaltspunkte für eine konkrete Bestimmung und Bewertung einer Münze liefern. Das Augenmerk liegt weißerhin auf den Rückseitentypen, da es sonst unmöglich wäre, das bewährte handliche Format beizubehalten. Die neue Auflage bietet insbesondere eine Neubewertung der Preise, vermittelt dem Sammler jedoch zusätzlich auch ein paar weißere Datierungshilfen zur zeitlichen Einsortierung seiner Münzen. Der neueste RIC-Band zu Hadrian wurde eingearbeitet, zudem wurden kleinere weißerführende Literaturtipps und Quellen für den interessierten Sammler eingefügt.

Quelle: Verlagsinfo



Zschucke, Carl-Friedrich Neuigkeiten zur Geschichte der Soldate

Artikelnr.: 450-2199

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Zschucke, Carl-Friedrich
Neuigkeiten zur Geschichte der Soldatenkaiser und Kolonialprägungen von Moesia Superior und Dacia
1. Auflage 2022, Format 17 x 24 cm, durchgehend farbige Abbildungen, 232 Seiten, Hardcover.
Dieses Buch klärt die weitgehend unbekannt Geschichte der schnell wechselnden Kaiser in der kleinen römischen Stadt Viminacium, über die eine zeitgenössische Geschichtsschreibung weitgehend fehlt, an Hand ihrer dafür umso zahlreicher vorhandenen Münzen als Zeitdokumente weißer auf.
Für Sammler und Historiker stellt dieses Werk ein übersichtliches Bestimmungsbuch dieser häufigen und nicht uninteressanten Münzen dar. Es berichtet über die erste Reichsmünzstätte im Westen des römischen Reiches, nachdem 150 Jahre das römische Geld im lateinisch sprechenden Westen fast ausschließlich in Rom fabriziert wurde. Es dauerte keine 35 Jahre, bis Viminaciums Beispiel von zehn und mehr lokalen Zentren im ganzen Reich übernommen wurde und die Hauptstadt Rom eine ihrer wesentlichsten Machtfunktionen, die Zentralbank des Reiches zu sein, verlor.
Sowohl der mittlere Balkan als auch die Rheinlande waren Teile des Imperium Romanum und erhielten unter Kaiser Trajan eine Kolonieneugründung gleichen Namens und gleicher Aufgabenstellung: COLONIA VLPIA TRAIANA. Daraus wurde am Niederrhein Xanten und in Dacien im Mittelalter ein Dorf (Burgort) = Burgdorf mit rheinischen Einwohnern. Sorgfältiges Studium der Münzen ermöglichte neue Beurteilungen der Münzen und ihrer Aussagen zur Geschichte, die sich teilweiße erheblich von den bisherigen Vorstellungen dazu unterscheiden.
Quelle: Verlagsinfo

**Caza, Shawn M. A Handbook of Late Roman Bronze Coin Types, 324 –**

Artikelnr.: 168-003-499

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

Caza, Shawn M. A Handbook of Late Roman Bronze Coin Types, 324 – 395

1. Edition 2021, 352 pages, Hardback, with colour illustrations throughout, size 216 x 138mm.

With more than 260 illustrations, and catalogue entries for each bronze reverse type struck from AD 324 to 395, this catalogue gives detailed information about the late Roman bronze coinage systems, with each entry including details on dates, mints, personalities, weight standard, important variations and the history and meaning of the legend and design.

Extensive introductory notes in the first chapter discuss the life-cycle of late Roman bronze coins (manufacture, circulation, loss and the effects of burial) as well as their weight, fineness standards and contemporary value. The introductory sections of the subsequent chapters, each of which is dedicated to a short time period, cover the history of that period and the metrology (weight, size and metallic composition), overall pattern, and mint and field marks of the coinage of those years.

It is the first detailed examination of the coinage of this period by reverse design, providing different insights from those gained through an examination of the coinage by Mint or by emperor, and incorporates the latest numismatic scholarship, plus extensive footnotes and bibliography.

The indexed and cross-referenced catalogue entries will be of interest to collectors, cataloguers and researchers, with historical and metrological discussions appealing to scholars, numismatists and students alike, the focus on reverse types providing scholars working with hoards or site finds with much greater insight into dates and other aspects of the coinage than by simply identifying the emperor.

Caza, Shawn M. Ein Handbuch der späten römischen Bronzetypen, 324 - 395

1. Ausgabe 2021, 352 Seiten, Hardback, mit Farbabbildungen in ganz, Größe 216 x 138mm.

Mit mehr als 260 Abbildungen und Katalogeinträgen für jeden Bronze-Reverse-Typ, der von der AD 324 bis 395 getroffen wurde, ergibt sich dieser Katalog detaillierte Informationen zu den späten römischen Bronze-Münzsystemen mit jedem Eintrag, einschließlich Angaben zu Terminen, Minzdaten, Persönlichkeiten, Gewichtsstandard, wichtig Variationen und Geschichte und Bedeutung der Legende und Design.

Umfangreiche Einführungsnotizen im ersten Kapitel diskutieren den Lebenszyklus der spät römischen Bronzemünzen (Herstellung, Umlauf, Verlust und Auswirkungen der Bestattung) sowie deren Gewicht, Feinheitsstandards und den zeitgenössischen Wert. Die einleitenden Abschnitte der nachfolgenden Kapitel, von denen jeder einem kurzen Zeitraum gewidmet ist, decken die Geschichte dieser Periode und der Metrologie (Gewicht, Größe und metallische Zusammensetzung), insgesamt Muster und Minze und Feldmarken der Münze der Jahre.

Es ist die erste detaillierte Untersuchung der Münze dieser Zeit durch umgekehrtes Design, die unterschiedliche Erkenntnisse von denjenigen, die durch eine Untersuchung der Münze von Minze oder von Kaiser gewonnen werden, und das neueste numismatische Stipendium sowie umfangreiche Fußnoten und eine Bibliographie integrieren. Die indizierten und rissgesprochenen Katalogeinträge sind für Sammler, Katalogen und Forscher von Interesse, mit historischen und metrologischen Diskussionen, die Wissenschaftler, Numismatisten und Studenten ansprechen, der Fokus auf umgekehrte Typen, die Gelehrte, die mit Horten oder Site-Funds mit viel größerer Einsicht arbeiten in Termine und andere Aspekte der Münze als durch einfaches Identifizieren des Kaisers.

Quelle: Verlagsinfo



Sear, David R. The History and Coinage of the Roman Imperators 4

Artikelnr.: 168-003-982

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear, David R. The History and Coinage of the Roman Imperators 49-27 BC

1. Edition 2021, with illustrations throughout, size 246 x 189mm, 392 pages, text english, Hardback. The brief period covered by The History and Coinage of the Roman Imperators witnessed the violent transition of the Roman state from a republican constitution, presided over by the Senate, to a full military autocracy under the control of one man, the Emperor Augustus. In reality, the events of these years were merely the culmination of a movement which had been gathering strength over the preceding half century, since the rise of men such as Marius and Sulla. Caesar had put events into motion by his invasion of Italy and his challenge to Pompey's dominant position in Roman politics. With his assassination on the Ides of March, 44 BC, Caesar's role was inherited by his youthful great-nephew Octavian who, against seemingly hopeless odds, succeeded in eliminating his rivals für supreme power, notably Mark Antony and his ambitious consort Cleopatra, Queen of Egypt. This book traces in detail the unfolding of this drama. Each of its six chapters includes a comprehensive catalogue listing of all the relevant coin types and varieties, each with a full discussion of its significance in the interpretation of the events of the period. Information on the rarity of each type, including estimates of their value when first published in 2000, are presented in a separate table. The numerous, though less precisely understood, local coinages of the Imperial period are listed in an extensive appendix. Whilst providing a comprehensive numismatic reference work für the age of transition from Republic to Empire the author has also aimed to heighten the historian's awareness of the vital role which may be played by the numismatic evidence in the detailed chronicling of events.

Sear, David R. Die Geschichte und Münzprägung der römischen Imperatoren 49-27 v
1. Ausgabe 2021, durchgehend mit Abbildungen, Größe 246 x 189 mm, 392 Seiten, Text englisch, Hardcover.

In der kurzen Zeit, die in der Geschichte und Münzprägung der römischen Imperatoren behandelt wurde, kam es zu einem gewaltsamen Übergang des römischen Staates von einer republikanischen Verfassung unter Vorsitz des Senats zu einer vollständigen militärischen Autokratie unter der Kontrolle eines Mannes, des Kaisers Augustus. In Wirklichkeit waren die Ereignisse dieser Jahre lediglich der Höhepunkt einer Bewegung, die im letzten halben Jahrhundert seit dem Aufstieg von Männern wie Marius und Sulla an Stärke gewonnen hatte. Caesar hatte die Ereignisse durch seine Invasion in Italien und seine Herausforderung an Pompeius "beherrschende Stellung in der römischen Politik in Gang gesetzt. Mit seiner Ermordung an den Ides von März 44 v. Chr. wurde Caesars Rolle von seinem jugendlichen Großneffen Octavian geerbt, dem es trotz scheinbar hoffnungsloser Widrigkeiten gelang, seine Rivalen für die höchste Macht, insbesondere Mark Antony und seine ehrgeizige Gemahlin Cleopatra, Königin von Ägypten, zu eliminieren .

Dieses Buch beschreibt detailliert die Entfaltung dieses Dramas. Jedes der sechs Kapitel ENTHÄLT eine umfassende Katalogauflistung aller relevanten Münztypen und -sorten mit einer vollständigen Erörterung seiner Bedeutung für die Interpretation der Ereignisse dieser Zeit. Informationen über die Seltenheit der einzelnen Typen, einschließlich Schätzungen ihres Werts bei der Erstveröffentlichung im Jahr 2000, werden in einer separaten Tabelle dargestellt. Die zahlreichen, wenn auch weniger genau verstandenen lokalen Münzen der Imperialzeit sind in einem ausführlichen Anhang aufgeführt. Der Autor bietet ein umfassendes numismatisches Nachschlagewerk für das Zeitalter des Übergangs von der Republik zum Imperium und hat sich zum Ziel gesetzt, das Bewusstsein des Historikers für die entscheidende Rolle zu schärfen, die die numismatischen Beweise bei der detaillierten Chronisierung von Ereignissen spielen können.

Quelle: Verlagsinfo



Diler, Ömer Islamic Mints, A Corpus

Artikelnr.: 168-003-100

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Diler, Ömer Islamic Mints, A Corpus

Published 2009, 3 volumes, 1,818 pages, Text english, Paperback.

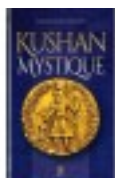
Published posthumously by the author's wife and friends, this lifetimes work consists of nearly 2000 pages covering about 1845 mint names, mint inscriptions, minting years of gold, silver and copper issues; (also ephemeral mints that seem to exist but actually do not), and an index of Islamic Dynasties, as well as another of Islamic States.

„For those with a serious commitment to Islamic coin collecting or numismatics this set is essential. I'm glad to have a copy and expect to use it often. SOURCE: Michael L. Bates, Curator Emeritus of Islamic Coins, American Numismatic Society, from posting in Islamic.

Diller, Ömer Islamic Mints, Ein Korpus

Veröffentlicht 2009, 3 Bände, 1.818 Seiten, Text Englisch, Taschenbuch.

Posthum von der Frau und den Freunden des Autors veröffentlicht, besteht dieses Lebenswerk aus fast 2000 Seiten mit etwa 1845 Münznamen, Münzinschriften, Münzjahren mit Gold-, Silber- und Kupferausgaben


Jongeward, David Kushan Mystique 2020, 264 pages, size 216 x 1

Artikelnr.: 168-003-468

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Jongeward, David Kushan Mystique

2020, 264 pages, size 216 x 138mm, text english, Hardbound.

Described as "a thing of beauty", Kushan Mystique is in part a personal narrative, and in part a profile of people and places encountered as a result of David Jongeward's Kushan research and travels.

The author describes his evolving interest in the ancient history of Central Asia, leading to a specialisation in Kushan coinage and the Buddhist sculpture of Gandhara. Meetings with collectors, curators and other specialists, along with descriptions of his museum-based research and visits to major archaeological sites in Pakistan that date to the Kushan era, are all described, along with lively discussion on the succession of Kushan kings and the Kushan pantheon of deities.

Kushan Mystique is a testament to the power and ongoing fascination of historians with this most influential yet mysterious of dynasties.

David Jongeward is an independent scholar and cultural historian with a specialty in ancient Central Asian cultural history. He has been a Department Associate in the Department of World Cultures in the Royal Ontario Museum since 2001. He was a visiting scholar with the Asian Institute, University of Toronto Munk Centre für Global Studies, 2002–2012, and a Research Associate with the Ashmolean Museum, University of Oxford, 2011–2013.

Jongeward, David Kushan Mystique

2020, 264 Seiten, Format 216 x 138 mm, Text Englisch, gebunden.

Kushan Mystique wird als „etwas Schönes“, beschrieben und ist zum Teil eine persönliche Erzählung und zum Teil ein Profil von Menschen und Orten, die David Jongewards Kushan-Forschungen und -Reisen begegnet sind.

Der Autor beschreibt sein sich entwickelndes Interesse an der alten Geschichte Zentralasiens, das zu einer Spezialisierung auf Kushan-Münzen und die buddhistische Skulptur von Gandhara führte. Es werden Treffen mit Sammlern, Kuratoren und anderen Spezialisten sowie Beschreibungen seiner musealen Forschungen und Besuche wichtiger archäologischer Stätten in Pakistan aus der Kushan-Zeit sowie eine lebhaft Diskussions über die Nachfolge der Kushan-Könige und der Kushan beschriebenen Pantheon der Gottheiten.

Kushan Mystique ist ein Beweis für die Macht und anhaltende Faszination der Historiker für diese einflussreichste und zugleich mysteriöseste Dynastie.

David Jongeward ist ein unabhängiger Gelehrter und Kulturhistoriker mit Spezialisierung auf alte zentralasiatische Kulturgeschichte. Seit 2001 ist er Abteilungsmitarbeiter am Department of World Cultures des Royal Ontario Museum. Von 2002 bis 2012 war er Gastwissenschaftler am Asian Institute des Munk Center für Global Studies der Universität Toronto und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Ashmolean Museum, Universität Oxford, 2011–2013.

Quelle: Verlagsinfo


Sills, John Divided Kindoms: The iron age gold coinage of southe

Artikelnr.: 493-003-001

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sills, John Divided Kindoms: The iron age gold coinage of southern England

1. Auflage 2017, 825 pages, text english, hardcover.

Over 10,000 Celtic gold coins in one colossal book (many you haven't seen before) Divided Kingdoms: the Iron Age gold coinage of southern England by Dr John Sills (Chris Rudd, Aylsham, 2017) is a monumental new book. Monumental in size - 825 pages, 5cm thick, weighing 8lbs. Monumental in scope - catalogues more than 10,000 gold coins of the southern, north Thames and Kent regions (599 coins shown twice size). And monumental in scholarship - no British numismatist has ever tackled such a gigantic task in the Celtic field.

Sills, John Divided Kindoms: Die eisenzeitliche Goldmünze von Süde England

1. Auflage 2017, 825 Seiten, Text englisch, Hardcover.

Über 10.000 keltische Goldmünzen in einem einzigen kolossalen Buch (viele, die Sie noch nicht gesehen haben) Geteilte Königreiche: Die Eisen-Goldmünze im Süden Englands von Dr. John Sills (Chris Rudd, Aylsham, 2017) ist ein monumentales neues Buch. Monumentale Größe - 825 Seiten, 5 cm dick, 8 Pfund schwer. Monumentaler Umfang - Kataloge mit mehr als 10.000 Goldmünzen aus den Regionen Süd-, Nord-Themse und Kent (599 Münzen in zweifacher Größe). Und monumental in der Wissenschaft - kein britischer Numismatiker hat jemals eine solch gigantische Aufgabe im keltischen Bereich angegangen.

Quelle: Verlagsinfo



Veselský, Jiří Mince římské republiky. Dějiny – P

Artikelnr.: 464-003-001

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Veselský, Jiří Mince římské republiky. Dějiny – P?ib?hy – Katalo / Veselský, Jiří Münzen der Römischen Republik. Geschichte - Geschichten - Katalog

Rozsáhlá publikace z pera předního odborníka na mincovnictví republikánského Říma. Autor seznamuje čtenáře velmi přehlednou formou s realitami antického římského mincovnictví od jeho počátků až do roku 27 př. Kristem, tedy do roku, ve kterém byl Gaius Caesar Octavianus prohlášen Augustem. Čtenář se také seznámí se stručnými politickými dějinami římské republiky, nechybí slovníček významných pojmů a tabulka rejstříků. Průběh provedení je rozsáhlý přehled 165 římských rodů, jejichž členové se organizovali a zasloužili o fungování římské mincovní výroby a kteří zanechali menší či větší otisk ve výtvarném provedení římských mincí.

Výjimečným počinem

Autora je sestavení dosud nejpodrobnějšího katalogu mincí římské republiky. Katalog čítá celkem 1812 samostatných položek, 1527 položek je vyfotografováno. Pro snadnější orientaci je katalog seřazen podle nominálů a následně chronologicky.

Publikace zaujme nejen svým rozsahem (544 stran velkého formátu), množstvím faktografických údajů a zajímavými a čtivými příběhy, ale také grafickým zpracováním. Všechny fotografie jsou barevné a naprostá většina z nich je zvětšena. Právě na zvětšených fotografiích plasticky vynikají působivé scény vyobrazené na římských republikánských mincích a virtuálně přenesají čtenáře do doby dávno minulé.

Veselský, Jiří Münzen der Römischen Republik. Geschichte - Geschichten - Katalog

Auflage 2020

Umfangreiche Veröffentlichung durch einen führenden Münzfachmann im republikanischen Rom. Der Autor macht den Leser auf sehr klare Weise mit den Realitäten der antiken römischen Prägung von ihren Anfängen bis zum Jahr 27 v. Chr. Bekannt, dh dem Jahr, in dem Gaius Caesar Octavianus zum Augustus ernannt wurde. Der Leser wird auch eine kurze politische Geschichte der Römischen Republik kennenlernen, es gibt auch ein Glossar wichtiger Begriffe und eine Reihe von Indexen. Ein umfassender Überblick über 165 römische Familien, deren Mitglieder zur Funktionsweise der römischen Münzprägung beigetragen haben und die bei der Gestaltung römischer Münzen einen kleineren oder größeren Eindruck hinterlassen haben, wird sorgfältig ausgeführt.

Das außergewöhnliche Werk des Autors ist die Zusammenstellung des bislang detailliertesten Münzkatalogs der Römischen Republik. Der Katalog ENTHÄLT insgesamt 1812 Einzelstücke, 1527 sind fotografiert. Zur leichteren Orientierung wird der Katalog nach Stückelung und dann chronologisch sortiert.

Die Publikation beeindruckt nicht nur durch ihren Umfang (544 Seiten im Großformat), die Menge an Fakten und interessanten und lesbaren Geschichten, sondern auch durch ihr Grafikdesign. Alle Fotos sind farbig und die meisten sind vergrößert. Auf den vergrößerten Fotografien stehen die beeindruckenden Szenen auf römisch-republikanischen Münzen plastisch hervor und versetzen den Leser virtuell in eine längst vergangene Zeit.

Quelle: Verlagsinfo



Nanouschka Myrberg Burström / Gitte Tarnow Ingvarsson Divina Mon

Artikelnr.: 463-003-001

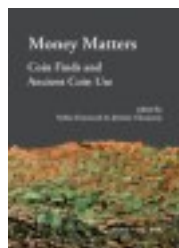
Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Nanouschka Myrberg Burström / Gitte Tarnow Ingvarsson Divina Moneta - Coins in Religion and Ritual Auflage 2018, 258 Seiten, 96 Farbbildungen, Hardcover.

This edited collection analyses the phenomenon of coin use for religious and ritual purposes in different cultures and across different periods of time. It proposes an engagement with the theory and interpretation of the 'material turn' with numismatic evidence, and an evidence-based series of discussions to offer a fuller, richer and fresh account of coin use in ritual contexts. No extensive publication has previously foregrounded coins in such a model, despite the fact that coins constitute an integrated part of the material culture of most societies today and of many in the past. Here, interdisciplinary discussions are organised around three themes: coin deposit and ritual practice, the coin as economic object and divine mediator, and the value and meaning of coin offering. Although focusing on the medieval period in Western Europe, the book includes instructive cases from the Roman period until today. The collection brings together well-established and emerging scholars from archaeology, art history, ethnology, history and numismatics, and great weight is given to material evidence which can complement and contradict the scarce written sources.

Quelle: Verlagsinfo

**Krmnicek, Stefan/ Chameroy, Jérémie Money Matters Coin Finds and**

Artikelnr.: 462-003-001

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Krmnicek, Stefan/ Chameroy, Jérémie Money Matters Coin Finds and Ancient Coin Use

2019, 4. Auflage, 272 Seiten, zahlreiche Abbildungen, Format 21 x 30 cm, Text englisch, Hardcover.

Table of Contents

Preface and Acknowledgements 1

Introduction

Stefan Krmnicek and Jérémie Chameroy. Why Money Matters. An Introduction 3.

Method and Theory

David Wigg-Wolf. Rethinking Coin Finds as a Process 13.

Jean-Marc Doyen. L'indice d'usure des monnaies en tant que substitut aux indices de fréquence 21

.Fabien Pilon. Datations numismatiques et datations céramiques : approches croisées 31.

Kevin Butcher. This Extravagant Trade of False Money: Commercial Speculation and Coin Distribution

45.

Holger Komnick. Site Finds. Zwei griechische Münzen aus dem Bereich des niederrheinischen Vetera?

55.

Nathan T. Elkins. The Circulation of Nervas Neptune Coins in Britannia 75.

Pierre-Marie Guihard. La fausse monnaie coulée au début du IV siècle dans la vallée du Nil (Égypte).

État de la question 83.

Bruno Callegher. Nummi nordafricani e occidentali (V-inizi VI secolo) in Palestina: nuovi dati 101

Hoards

Adam Rogers. Between Ritual and Mundane: Coin Hoards within Non-Religious Buildings in Roman

Britain 119.

Jérémie Chameroy. Divo Claudio. A Late Roman Workshop Producing Coins in North Africa 137.

Richard Reece. Homes für Hoards 151.

Michele Asolati. Il ripostiglio di Arpaia riscoperto e la moneta di bronzo ostrogota in Italia meridionale

163

Ritual Depositions

Sophia Zoubaki. Monetization of Piety and Personalization of Religious Experience: The Role of

ThesEuroi in the Greek Mainland and the Cyclades 189.

Joachim Gorecki. Mos stipis die Sitte des Geldopfers: Zu den Münzvotiven aus dem Heiligtum für Isis

und Mater Magna in Mainz 209.

Grazia Facchinetti. Stipes. Gesti e luoghi dell'offerta di monete nell'Italia settentrionale di età romana

225.

Klaus Kortüm and Stefan Krmnicek. Heiliges Geld. Die Münzen aus dem Apollo-Grannus-Heiligtum von

Neuenstadt am Kocher (Germania superior) 237.

Sean V. Leatherbury. Coins as Votive Gifts in the Late Antique East 253

List of Contributors 271

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Danksagung 1

Einführung

Stefan Krmnicek und Jérémie Chameroy. Warum Geld wichtig ist. Eine Einführung 3.

Methode und Theorie

David Wigg-Wolf. Münzfunde als Prozess überdenken 13.

Jean-Marc Doyen. Der Währungsverschleißindex als Ersatz für Frequenzindizes 21

.Fabien Pilon. Numismatische und keramische Datierung: gekreuzte Ansätze 31.

Kevin Butcher. Dieser extravagante Handel mit Falschgeld: Kommerzielle Spekulation und

Münzverteilung 45.

Holger Komnick. Site-Funde. Zwei griechische Münzen aus dem Bereich des niederrheinischen Vetera?

55.

Nathan T. Elkins. Die Zirkulation von Nerven-Neptun-Münzen in Britannia 75.

Pierre-Marie Guihard. Falschgeld zu Beginn des 4. Jahrhunderts im Niltal (Ägypten) gegossen. Stand

der Sache 83.

Bruno Callegher. Nummi nordafricani e occidentali (V-inizi VI secolo) in Palästina: nuovi dati 101.

Horten

Adam Rogers. Zwischen Ritual und Mundan: Münzschatze in nichtreligiösen Gebäuden im römischen

Großbritannien 119.

Jérémie Chameroy. Divo Claudio. Ein spätromischer Workshop zur Herstellung von Münzen in

Nordafrika 137.

Richard Reece. Häuser für Horten 151.

Michele Asolati. Il ripostiglio di Arpaia riscoperto und la moneta di bronzo ostrogota in Italia meridionale

163

Rituelle Ablagerungen

Sophia Zoubaki. Monetarisierung der Frömmigkeit und Personalisierung der religiösen Erfahrung: Die

Rolle der ThesEuroi auf dem griechischen Festland und auf den Kykladen 189.

Joachim Gorecki. Mos stipis die Sitte des Geldopfers: Zu den Münzvotiven aus dem Heiligtum für Isis

und Mater Magna in Mainz 209.

Grazia Facchinetti. Stipes. Gesti e luoghi dell'offerta di monete nell'Italia settentrionale di età romana

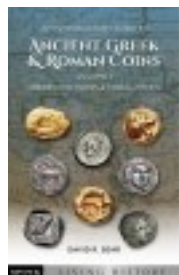
225.

Klaus Kortüm and Stefan Krmnicek. Heiliges Geld. Die Münzen aus dem Apollo-Grannus-Heiligtum von

Neuenstadt am Kocher 237.

Sean V. Leatherbury. Münzen als Votivgeschenke im spätantiken Osten 253

Liste der Mitwirkenden 271



Sear, David R. An Introductory Guide to Ancient Greek and Roman

Artikelnr.: 168-003-020

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear, David R. An Introductory Guide to Ancient Greek and Roman Coins: Volume 1 - Greek Civic coins and Tribal Issues

2020, 512 pages, size 13,8 x 21,6 cm, language english, Hardcover.

Kommentar

Antike griechische Münzen faszinieren Sammler seit langem mit ihrer Schönheit, den Geschichten, die sie erzählen, und ihrem Zeugnis einer vergangenen Geschichte. Sie können angesehen, gehandhabt und gesammelt werden, ohne ein Museum besuchen zu müssen.

David R. Sear, Autor von griechischen Münzen und ihren Werten und römischen Münzen und ihren Werten unter anderem, bietet uns eine Einführung in die Sammlung griechischer Münzen und für alle, die sich für die griechische Antike interessieren.

Wir müssen David Sear, seit über sechzig Jahren Autor von Dutzenden von Büchern, nicht mehr vorstellen. Dieser unermüdliche Arbeiter beginnt nach einer Serie über römische Münzen in fünf Bänden - Roman Coins and Their Values, London, 2000-2014 - eine neue Trilogie über antike, griechische und römische Münzen.

Dieses Werk unterscheidet sich stark von den Referenzkatalogen oder für Sammler, die der Autor während seiner sehr langen numismatischen Karriere seit 1958 verfasst hat. Wie der englische Titel andeutet, handelt es sich um einen Einführungsleitfaden für griechische Münzen und Römisch. Suchen Sie daher nicht nach Nummerierung oder Zitat, sondern nach einer historischen und numismatischen Einführung.

Nach dem Inhaltsverzeichnis beginnt das Buch mit dem Vorwort und dem Dank des Autors aus Los Angeles, wo er lange gelebt hat (S. 1-2). Eine lange Einführung (S. 3-61) geht den sieben Kapiteln der Arbeit voraus. Diese reichhaltige Präsentation ist in mehrere Teile gegliedert. Es beginnt mit - warum alte Münzen sammeln (S. 3-4), gefolgt von einer kurzen Chronologie (S. 4-7), ergänzt durch eine kurze historische Einführung (S. 7-20), die mit endet ein reichhaltiges Glossar (S. 21-61) des Tierkreisabakus. Die griechische Welt zwischen dem Ende des 7. Jahrhunderts v. Chr. und dem Ende des 1.

Jahrhunderts v. Chr. Ist in sieben geografische Kapitel unterteilt, die ungefähr Strabos Plan folgen.

Jedes Kapitel ENTHÄLT eine Beschreibung der wichtigsten Münzen jeder abgedeckten Stadt sowie eine umfangreiche Ikonographie, die aus derzeit auf dem Markt erhältlichen Computerquellen stammt.

Das erste Kapitel ist den Münzen der Kelten und der griechischen Kolonien im westlichen Teil des Mittelmeers gewidmet (S. 63-78), gefolgt von der Münzprägung Italiens und Siziliens in einem zweiten Kapitel (S. 79-113). . Das Folgende ist der Münzprägung Griechenlands und seiner Inseln gewidmet (S. 115-144). Das vierte Kapitel befasst sich mit der Münzprägung der Gebiete des Nordens und des

Schwarzen Meeres (S. 145-188). Das folgende Kapitel beschreibt die Münzen der Ägäischen Inseln und Kretas (S. 189-215). Das sechste und vorletzte Kapitel der Arbeit ist der sehr wichtigen Münzprägung Kleinasiens vorbehalten (S. 217-370). Schließlich enthüllt das siebte und letzte Kapitel des Buches die Münzen von Zypern, der Levante und Nordafrika (S. 371-445). Suchen Sie nicht nach Münzen der großen hellenistischen Monarchien von Alexander III. Dem Großen bis Kleopatra VII. Wir sollten sie im zweiten Werk dieses dreiteiligen Buches finden. Die Anmerkung eines Autors (S. 447-450) in einer Aufforderung zur Entdeckung - Weiterführende Literatur" scheint diese Abwesenheit jedoch zu rechtfertigen. In der Tat ist dieser erste Band, wie der Herausgeber angibt, eine Einführung in die Münzprägung von Städten! Dort entdecken wir aber auch die Münzen von Krösus oder den Acheminiden oder sogar die mazedonische königliche Münzprägung bis Philipp II. Sowie viele kleine griechische Dynastien aus den betroffenen Regionen.

Die Arbeit endet mit einer Reihe von Karten (S. 451-462), die von griechischen Münzen und ihren Werten entlehnt wurden, 2 Bände, London, 1978-1979, und mit zwei Indexen, von denen der erste den ethnischen Griechen gewidmet ist (S. 465-487)) sehr nützlich für den Leser, der mit dem Lesen des Altgriechischen nicht vertraut ist, und dem zweiten, der ein Index der Städte in alphabetischer Reihenfolge von Abbaï



Maurel, Guy Corpus des monnaies de Marseille : Provence, Langued

Artikelnr.: 461-003-001

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Maurel, Guy Corpus des monnaies de Marseille : Provence, Languedoc oriental, vallée du Rhône (525-20 avant J-C)

Orange 2019, 256 Seiten mit 1.223 Münzabbildungen, Nachträge, Karten, Tabellen, Text französisch.



Hollstein, Wilhelm Metallanalytische Untersuchungen an Münzen de

Artikelnr.: 459-003-005

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Hollstein, Wilhelm Metallanalytische Untersuchungen an Münzen der Römischen Republik
Berliner Numismatische Forschungen - Neue Folge Band Band 6 Herausgegeben von Bernd Kluge und Münzkabinett Staatliche Museen zu Berlin, Hrsg. Wilhelm Hollstein.

Auflage 2000, Mit Beiträgen von Frank Berger, Andrew Burnett, Mike Cowell, Michael Crawford, Antje Gebel, Klaus Herrmann, Wilhelm Hollstein, Matthews Ponting, Bernd Prause, Hansjörg Prohl, Kai Schmidt, Annemarie Stascheit

192 S. mit 132 Abbildungen, und 16 Tafeln mit 692 Abb., Format 21 x 29,7 cm, Gebunden.

Die Publikation beinhaltet die Ergebnisse von Metallanalysen an ca. 600 Silbermünzen vor allem der Römischen Republik, aber auch griechischer Städte Süditaliens, Siziliens, Karthagos, Massalias und spanischer Stämme.

Der vorliegende Band »Metallanalytische Untersuchungen an Münzen der Römischen Republik« ist hervorgegangen aus dem gleichnamigen von der Volkswagen-Stiftung finanzierten Forschungsprojekt. Große Reihen von römischen Silbermünzen des 3. bis 1. Jhs. v.Chr., aber auch Silbermünzen griechischer Städte Süditaliens, Siziliens, Karthagos, Massalias und spanischer Stämme wurden auf ihre Metallzusammensetzung hin untersucht. Im ersten Teil stellen die verantwortlichen Naturwissenschaftler ihre Analysemethoden vor und beschreiben die damit verbundenen Probleme. Die Ergebnisse der verschiedenen Methoden werden miteinander verglichen, um Rückschlüsse auf die Aussagekraft der RFA-Daten zu gewinnen. Im zweiten Teil diskutieren Geisteswissenschaftler die Ergebnisse unter historisch-numismatischen Fragestellungen. Im Anhang finden sich alle Analysedaten, ein umfangreicher Tafelteil beschließt den Band. Erstmals wurden Silbermünzen der Römischen Republik in dieser Größenordnung und Systematik metallanalytisch untersucht. Die Publikation schließt damit eine Forschungslücke und bietet zugleich eine Grundlage für künftige Arbeiten.

Quelle: Verlagsinfo



Ferenc Redö Komitat Komárom-Esztergom Die Fundmünzen der römisch

Artikelnr.: Ferenc Redö Komitat Komárom-Esztergom Die Fundmünzen der römisch

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Ferenc Redö Komitat Komárom-Esztergom Die Fundmünzen der römischen Zeit in Ungarn
Band III

1999, zusammengestellt von Vera Lányi, Ferenc Redö und Melinda Torbágyi, 476 Seiten mit 2 Abb., und 4 Tafeln mit 125 Abbildungen, 18 x 26 cm, gebunden.

Band III von FMRU ENTHÄLT die Fundmünzen des Komitats Komárom-Esztergom. In den Bereich des Komitats fallen die bedeutende pannonische Stadt Brigetio (Ószöny) sowie ein wichtiger Abschnitt des römischen Limes mit mehreren Militärlagern, Wachttürmen und kleineren Ansiedlungen.

Am Ende der 60er Jahre wurde in der deutschen Forschung mit der Sammlung und Veröffentlichung des sich auf die Münzprägungen des Römischen Reiches beziehenden Fundmaterials begonnen. Das Unternehmen weißte sich in der Folge auf die umliegenden Europäischen Länder aus, und auch die ungarische Forschung schloß sich ihm an. Die bisher erschienenen zwei Bände der Bearbeitung der römischen Fundmünzen in Ungarn enthalten das Fundmaterial der Komitate Fejér und Győr-Moson-Sopron. Band III von FMRU ENTHÄLT das Material des Komitats Komárom-Esztergom nach dem gleichen Prinzip der Anordnung, welches den beiden ersten Bänden zugrunde lag. In den Bereich des Komitats fallen die bedeutende pannonische Stadt Brigetio (Ószöny) sowie ein wichtiger Abschnitt des römischen Limes mit mehreren Militärlagern (Azaum

Almásfüzitő, Crumerum

Nyergesújfalu, Gardellaca

Tokod, Solva

Esztergom), Wachttürmen und kleineren Ansiedlungen. Zusammen mit dem Material des ersten Bandes ist damit der ganz nördliche Abschnitt des Limes - von der Grenze Noricums bis zum Donauknie - aufgearbeitet.

Quelle: Verlagsinfo



Küter, Alexa Zwischen Republik und Kaiserzeit Die Münzmeisterprä

Artikelnr.: 460-003-008

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Küter, Alexa Zwischen Republik und Kaiserzeit Die Münzmeisterprägung unter Augustus
Berliner Numismatische Forschungen, Neue Folge Band 11
September 2014, 412 Seiten mit 2 Farb- u. 336 sw-Abbildungen, Format 21,8 x 28,7 cm, Hardcover.
Römische Münzen waren ein Medium der Massenkommunikation, über das Informationen und Meinungen verbreitet wurden. Die Münzmeisterprägung unter Augustus stellt ein überraschendes Intermezzo in der Umbruchphase von der Republik zur Kaiserzeit dar: Während einer kurzen Zeit lag die Steuerung dieses Nachrichtenmediums in Rom wieder in der Hand von Beamten.

Eine detaillierte ikonografische Analyse der Motive und der zugehörigen Legenden rekonstruiert den tagesaktuellen Hintergrund dieser Münzen. So erhellt die Studie die Chronologie dieser Prägungen (23–6 v. Chr.) und gibt ihnen ihren historischen Ort zurück. Die augusteische Münzmeisterprägung ermöglicht direkten Einblick in die Geschichte der frühen Kaiserzeit und in Augustus' Kampf um Anerkennung seiner Vormachtstellung. Als Ergebnis der Studie kann es als wahrscheinlich angenommen werden, dass die Prägebeamten wie in republikanischer Zeit ihre Bilder und Legenden eigenständig auswählten. Sie erzählen beinahe tagesgenau vom politischen Leben in Rom, aber auch von dem Wunsch dieser Beamten, neben Augustus auch sich selbst und ihre Familien in Szene zu setzen. Da die Auswahl der Motive nicht im Hintergrund von Augustus gelenkt war, kann die Münzmeisterprägung als sein politisches Zugeständnis an die Oberschicht Roms gewertet werden: Freie Meinungsäußerung war in Rom auch unter augusteischer Herrschaft möglich – unter der Bedingung, dass seine Vorrangstellung gegenüber allen anderen unhinterfragt blieb.

Die Autorin

Alexa Küter, geb. 1978, studierte Klassische Archäologie und Alte Geschichte. Promotion und wissenschaftliche numismatische Arbeit in Tübingen sowie in Berlin am Deutschen Historischen Museum und am Münzkabinett der Staatlichen Museen zu Berlin.

Den wissenschaftlich interessierten Numismatikern und besonders auch den Historikern hat Alexa Küter eine Bibel in die Hand gegeben, mit deren Hilfe die überaus interessante wie komplexe Zeit der augusteischen Münzmeisterprägungen erstmals umfassend und verständlich erklärt wird. Um diese Aufgabe mit den bisher zur Verfügung stehenden Quellen bewältigen zu können, war der gewaltige Aufwand der Autorin an Forschungsarbeit unvermeidlich. Sie wurde 2014 dafür hoch verdient mit dem Walter-Haevernick-Preis ausgezeichnet.

[Wolfram Weiser, Geldgeschichtliche Nachrichten]

Mit dieser Gesamtschau, aber auch den zahlreichen Einzelbeobachtungen vermag es Küter nun, dem ob der Literaturfülle anscheinend so gut erforschten Prinzipat des Augustus doch noch einige neue Facetten abzugewinnen.

[Sven Günther, H-Soz-Kult]

Quelle: Verlagsinfo



Barker, Graham Imperial Legitimation

Artikelnr.: 168-003-051

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Barker, Graham Imperial Legitimation

The Iconography of the Golden Age Myth on Roman Imperial Coinage of the Third Century AD
1. Auflage London 2020. XVI, 192 Seiten mit 171 Textabbildungen, Format 15,5 x 24 cm, Hardcover.
Vorwort von Richard Abdy & Sam Moorhead

This fascinating study of the iconography of the Golden Age Myth on Roman Imperial coinage of the Third Century AD, which started as a master's dissertation, also includes all Roman coins that have the Saecular Games types, down to 300 AD. The first study of its kind, it also gives a reconstruction of the Games and appendices with texts from well-known classical authors.

Quelle: Verlagsinfo



Thüry, Günther E. Der metallene Spiegel Die Forschungsgeschichte

Artikelnr.: 221-003-028

Preis auf Anfrage

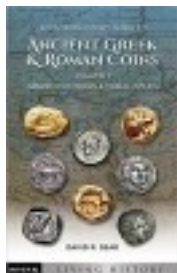
Im Shop anzeigen

Thüry, Günther E. Der metallene Spiegel Die Forschungsgeschichte der antiken Numismatik

1. Auflage 2020, farbige Abbildungen, Format A4, 140 Seiten, Hardcover.

Die Geschichte der antiken Numismatik – ein ungewöhnliches Thema! Es gibt bisher wenig, was man lesen könnte, um einen Überblick darüber zu gewinnen.

Quelle: Verlagsinfo



Sear, David R. An introductory guide to Ancient Greek & Roman Co

Artikelnr.: 168-003-021

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear, David R. An introductory guide to Ancient Greek & Roman Coins Volume 1 Greek civic coins and tribal issues

1. Edition 2019, 224 pages, size 14x24 cm, Text english, hardcover.

This is the first volume (of three) of David Sear's brand new introductory guide to ancient coins, covering Greek civic coins and tribal issues, and the very first release in Spink's new Living History series.

Ancient coins have long fascinated generations of collectors by virtue of their beauty, the stories they tell, and für the unique insight they give into the history of the time in which they were made. They can be held, felt and examined without the need für visiting a museum – they are, quite literally, living history.

David Sear's three volume guide is intended to give a general background to the fascinating world of ancient coins, looking back more than 26 centuries to the lands of the eastern Mediterranean, at how coins were designed and produced, and at how they can reveal so much to us today of the time in which they were produced.

David Sear is among the most notable numismatic authors writing today; his seminal texts have become the standard handbooks für collectors of ancient Greek, Roman and Byzantine coinage. His Introductory Guide is intended as an approachable and informative introduction to the hobby, and is a must für anyone interested in the history of the ancient Greek and Roman world.

Dies ist der erste (von drei) Band von David Sears brandneuem Einführungsleitfaden für antike Münzen, der sich mit griechischen Staatsmünzen und Stammesausgaben befasst, und die allererste Veröffentlichung in Spinks neuer Living History-Reihe.

Antike Münzen faszinieren seit langem Generationen von Sammlern aufgrund ihrer Schönheit, der Geschichten, die sie erzählen, und des einzigartigen Einblicks in die Geschichte der Zeit, in der sie hergestellt wurden. Sie können gehalten, gefühlt und untersucht werden, ohne dass ein Museum besucht werden muss - sie sind buchstäblich lebendige Geschichte.

Der dreibändige Leitfaden von David Sear soll einen allgemeinen Hintergrund für die faszinierende Welt der antiken Münzen geben, die mehr als 26 Jahrhunderte zurückblicken auf die Länder des östlichen Mittelmeers, wie Münzen entworfen und hergestellt wurden und wie sie so viel enthüllen können für uns heute von der Zeit, in der sie produziert wurden.

David Sear gehört zu den bemerkenswertesten numismatischen Autoren, die heute schreiben. Seine wegweisenden Texte sind zu Standardhandbüchern für Sammler antiker griechischer, römischer und byzantinischer Münzen geworden. Sein Einführungsleitfaden ist als ansprechbare und informative Einführung in das Hobby gedacht und ein Muss für alle, die sich für die Geschichte der antiken griechischen und römischen Welt interessieren

Quelle: Verlagsinfo



Göbl, Robert Der sasanidische Siegelkanon 1. Auflage 1973, 100

Artikelnr.: siegelk

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Göbl, Robert Der sasanidische Siegelkanon

1. Auflage 1973, 100 Seiten + 42 Bildtafeln, Format 17x25cm, Leineneinband mit farbigem Schutzumschlag.

Behandelt werden die Sasanidischen Siegelsteine aus der Periode des Sasaniden-Staates im Iran (224-651 n. Chr.).

Quelle: Verlagsinfo

ANTIK



Derschka, Harald Fundmünzen aus Kempten Katalog und Auswertung d

Artikelnr.: 417-003-003

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Derschka, Harald Fundmünzen aus Kempten

Katalog und Auswertung der in Kempten (Allgäu) gefundenen Münzen und münzähnlichen Objekte aus dem Mittelalter und der Neuzeit

Allgäuer Forschungen zur Archäologie und Geschichte 2

herausgegeben von Franz-Rasso Böck und Gerhard Weber im Auftrag des Heimatvereins Kempten e. V.

Mu?hlbergforschungen Kempten (Allgäu) 2

herausgegeben von Ingolf Ericsson, Helmut Maurer und Gerhard Weber

Friedberg 2007, 434 Seiten, 556 Abbildungen, 22 Tabellen, 8 Diagramme, 7 Karten, 1.225 g, Format, 17x24 cm, Hardcover.

Über eintausend mittelalterliche und neuzeitliche Münzen kamen in der Altstadt von Kempten im Allgäu bei archäologischen Ausgrabungen und Baumaßnahmen zutage. Diese Fundmünzen sind eine wertvolle Quelle für die Wirtschaftsgeschichte Kemptens seit dem 13. Jahrhundert und sind zugleich repräsentativ für den Geldumlauf in ganz Südwestdeutschland.

Mehrheitlich handelt es sich um kleine Nominale. Hinzu kommen zwei große Schatzfunde, ein Dukatenhort aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges und ein Großsilberhort aus der Zeit der Koalitionskriege. Die Fundmünzen des 19. und 20. Jahrhunderts erlauben grundsätzliche Bemerkungen zur Rekonstruierbarkeit des historischen Münzumlaufs mit Hilfe von Fundmünzen. Rechenpfennige und Tuchplomben treten als Zeugnisse für den Geld- und Warenverkehr hinzu; andere münzähnliche Objekte wie etwa Wertmarken, Devotionalien und Spielgeld beleuchten die Sachkultur des vergangenen Alltags.

Autor:

Dr. Harald Derschka ist Angestellter an der Universität Konstanz und publizierte bereits die Fundmünzen aus Konstanz.

Quelle: Verlagsinfo



Hägele, Hansjörg Römische Münzen aus Gauting herausgegeben

Artikelnr.: 417-003-002

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Hägele, Hansjörg Römische Münzen aus Gauting

herausgegeben von der Gesellschaft für Archäologie und Geschichte – Oberes Wuerttemberg e. V.

Römisches Gauting 1

Friedberg 2016, 118 Seiten, 117 Abbildungen, Format 24x15 cm, broschiert.

Inhalt:

Im Bereich des heutigen Gauting bestand ein römischer Vicus mit dem antiken Namen Bratananium. Er war ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt, an dem sich die Straßen aus Kempten, Augsburg und Salzburg trafen. Die hier vorgestellten römischen Münzen wurden während langjähriger Ausgrabungen aus dem Vicus und den zugehörigen Gräberfeldern geborgen. Sie stammen aus der Zeit der römischen Republik (ab 90 v. Chr.) bis Kaiser Valentinian I (364–375) und umfassen somit fünf Jahrhunderte römischer Geschichte.

Autor:

Hansjörg Hägele ist Mathematiker und befasst sich seit 1996 intensiv mit archäologischen Themen. Er ist Gründungsmitglied der Gesellschaft für Archäologie und Geschichte – Oberes Wuerttemberg e. V., war zunächst Zweiter und dann bis 2013 deren Erster Vorsitzender. Neben der Organisation des Gautinger Funddepots gilt sein spezielles Interesse den etwa 460 Fundmünzen aus Gauting.

Inhalt

Die römische Währung

Münzdarstellungen

Der Prägevorgang

Aussagekraft von Fundmünzen

Römische Münzen aus Gauting

Herkunftsorte der Gautinger Münzen

Besonderheiten

Vergleich mit anderen Römerorten

Prägeherren der Gautinger Münzen

Götter und Personifikationen 111.

Quelle: Verlagsinfo

**Ohm, Matthias, Willburger, Nina Der römische Münzfund von**

Artikelnr.: 416-003-001

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Ohm, Matthias, Willburger, Nina Der römische Münzfund von Köngen

mit Beiträgen von Sabrina Feickert und Martin Luik herausgegeben vom

Geschichts- und Kulturverein Köngen e. V.

Friedberg 2017, 88 Seiten, 87 Abbildungen, Format 16,5 x 24 cm, Hardcover.

Im Frühjahr 1967 kam in Köngen bei Aushubarbeiten im Neubaugebiet südwestlich des Kastells ein irdener Topf mit 615 römischen Münzen zum Vorschein. Dieser umfangreiche Fund fand weit über Köngen und Baden-Württemberg hinaus Beachtung. Auch die internationale numismatische Forschung wies den Münzen eine herausragende Bedeutung zu. Der belgische Numismatiker Georges Depeyrot veröffentlichte im Jahr 2008 ein Werk über die wichtigsten römischen Münzfunde vom 3. Jahrhundert v. Chr. bis zum 5. Jahrhundert n. Chr. Unter den Funden von Spanien bis Syrien und von Großbritannien bis Algerien, die Depeyrot als besonders wichtig auswählte, ist auch der Köngener.

Die zwei Münzschätze aus Köngen – der eine aus der Mitte des 3. Jahrhunderts, der andere aus dem frühen 16. Jahrhundert – wurden in einem Abstand von knapp 1300 Jahren verborgen. Trotz dieser großen zeitlichen Distanz gibt es Gemeinsamkeiten. In beiden Fällen sahen die Menschen im heutigen Südwestdeutschland ihr Hab und Gut bedroht. Sie vergruben es und hofften, es in friedlichen Zeiten wieder bergen zu können – eine Hoffnung, die sich nicht erfüllen sollte: Erst Jahrhunderte später kamen die Münzschätze wieder zum Vorschein.

In kleineren Beiträgen präsentiert dieser Band Grinario, das römische Köngen, das historische Umfeld, in dem die Münzen verborgen wurden und die Umstände, unter denen die Münzen 1967 gefunden wurden. Weitere Essays erläutern die Geschichte und die Funktion der römischen Münzen; schließlich werden ausgewählte Münzen aus dem 1967 entdeckten Fund und weißere Münzen, die in Köngen gefunden wurden, vorgestellt.

Inhalt:

Grinario – Das römische Köngen vom 1. bis ins 3. Jahrhundert n. Chr.

Unruhige Zeiten

Verborgen und entwertet – römische Münzen in württembergischen Funden des 3. Jahrhunderts n. Chr.

Eine kurze Geschichte des kaiserzeitlichen Münzwesens

Münzen als Mittel der Kommunikation

Die Fundumstände des Köngener Schatzes

Kriegsgott, Friedensgöttin und ein Elefant – ausgewählte Münzen des Köngener Schatzfundes

Gold-, Silber- und Bronzemünzen aus Köngen

Biografien der Münzherren und ihrer Familienangehörigen auf den Köngener Münzen

Literaturverzeichnis

Quelle: Verlagsverzeichnis

**Pudill, Rainer Schicksalsjahre eines Kaisers Hadrian in Ägypten**

Artikelnr.: 450-1581

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

Pudill, Rainer Schicksalsjahre eines Kaisers Hadrian in Ägypten im Spiegel numismatischer Quellen

1. Auflage 2018, Battenberg Verlag, ISBN-Nr. 978-3-86646-158-1, durchgehend farbige Abbildungen, 168 Seiten, Format 17x24cm, Hardcover.

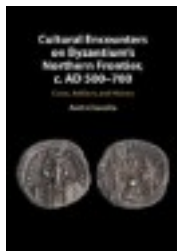
Nach den Büchern „Antinoos. Münzen & Medaillons“, sowie „Göttlicher Antinoos. Ein Idealbild jugendlicher Schönheit“, zeigt ein weißeres Buch unseres Autors Dr. Rainer Pudill mit dem Titel „Schicksalsjahre eines Kaisers. Hadrian in Ägypten im Spiegel numismatischer Quellen“, auf durchgehend farbigen Abbildungen alexandrinischer Münzen aus seiner Sammlung u.a. die faszinierende Götterwelt Ägyptens. Zudem bietet es einen umfassenden Einblick in die für Kaiser Hadrian durch den Opfertod des Antinoos schicksalhaften und teilweise auch für das Weltgeschehen bedeutsamen Ereignisse der Zeit um 130 n. Chr. von der Gründung der Colonia Aelia Capitolina (Jerusalem) an bis zum Bar-Kochba-Krieg.

Wie kein anderes Medium machen Münzen als Sachquellen im wahrsten Sinne des Wortes Geschichte, Mythologie, Sitten-, und Religionsgeschichte begreifbar und verständlich.

Publius Aelius Hadrianus oder einfach Hadrian (117–138 n. Chr.), einer der bedeutendsten Herrscher der römischen Kaiserzeit, war gleichzeitig auch einer der charakterlich sowie in seinem Handeln widersprüchlichsten und rätselhaftesten. Er vermied kriegerische Auseinandersetzungen mit dem alleinigen Ziel, das Territorium bzw. die Macht des Imperiums zu erweitem, schlug aber bei vermeintlichem oder tatsächlichem Verrat und Widerstand sowie bei Aufständen, wie beispielsweise unter Bar Kochba in Judäa, mit aller Härte und Entschlossenheit zurück. Er selbst ging bei Märschen und Manövern bis an die Grenzen seiner körperlichen Leistungsfähigkeit, forderte aber auch Gleiches von seinen Truppen und bestand auf strengster Disziplin. Andererseits umgab er sich mit Philosophen und Künstlern, Bildhauern, Architekten, Baumeistern sowie Dichtern und genoss das Gespräch bzw. die Diskussion mit ihnen. Vor allem aber liebte Hadrian alles Griechische: die Menschen, ihre Sitten und Gebräuche, die Mythologie und die Kultur.

Er besuchte fast alle Provinzen seines Reichs, um die Besonderheit der Völker seines Imperiums kennen und verstehen zu lernen und somit die Einheit des Reichs zu festigen. Als kaiserliche Provinz und Kornkammer Roms, aber auch wegen seiner uralten Kultur, spielte Ägypten, das Hadrian mit seiner Entourage 130/131 n. Chr. besuchte, eine herausragende Rolle. Hier trafen drei Hochkulturen aufeinander und verschmolzen teilweise miteinander zu einer neuen Vorstellungs- und Glaubenswelt: die ägyptische, die griechisch-hellenistische sowie die aufstrebende und kraftvolle römische.

Quelle: Verlagsinfo

**Gandila, Andrei Cultural Encounters on Byzantium's Northern Fro**

Artikelnr.: 369-003-421

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Gandila, Andrei Cultural Encounters on Byzantium's Northern Frontier, c. AD 500–700

Coins, Artifacts and History

1. Edition 2018, 394 pages, size 18x25,3cm, language english, Hardcover.

In the sixth century, Byzantine emperors secured the provinces of the Balkans by engineering a frontier system of unprecedented complexity. Drawing on literary, archaeological, anthropological, and numismatic sources, Andrei Gandila argues that cultural attraction was a crucial component of the political frontier of exclusion in the northern Balkans. If left unattended, the entire edifice could easily collapse under its own weight. Through a detailed analysis of the archaeological evidence, the author demonstrates that communities living beyond the frontier competed for access to Byzantine goods and reshaped their identity as a result of continual negotiation, reinvention, and hybridization. In the hands of "barbarians", Byzantine objects, such as coins, jewelry, and terracotta lamps, possessed more than functional or economic value, bringing social prestige, conveying religious symbolism embedded in the iconography, and offering a general sense of sharing in the Early Byzantine provincial lifestyle.

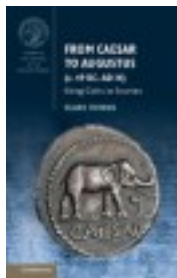
Gandila, Andrei Kulturelle Begegnungen an der Nordgrenze Byzanz, c. 500–700 n. Chr

Münzen, Artefakte und Geschichte

1. Ausgabe 2018, 394 Seiten, Größe 18x25,3 cm, Sprache Englisch, Hardcover.

Im sechsten Jahrhundert sicherten byzantinische Kaiser die Provinzen des Balkans, indem sie ein Grenzsysteem von beispielloser Komplexität entwickelten. Andrei Gandila stützt sich auf literarische, archäologische, anthropologische und numismatische Quellen und argumentiert, dass kulturelle Anziehungskraft ein entscheidender Bestandteil der politischen Grenze der Ausgrenzung auf dem Nordbalkan war. Wenn das gesamte Gebäude unbeaufsichtigt bleibt, kann es leicht unter seinem eigenen Gewicht zusammenbrechen. Durch eine detaillierte Analyse der archäologischen Beweise zeigt der Autor, dass jenseits der Grenze lebende Gemeinschaften um den Zugang zu byzantinischen Gütern konkurrierten und ihre Identität infolge kontinuierlicher Verhandlungen, Neuerfindungen und Hybridisierungen umgestalteten. In den Händen von „Barbaren“, besaßen byzantinische Gegenstände wie Münzen, Schmuck und Terrakotta-Lampen mehr als funktionalen oder wirtschaftlichen Wert, brachten soziales Prestige, vermittelten religiöse Symbolik, die in die Ikonographie eingebettet war, und boten ein allgemeines Gefühl des Teilens an der Frühbyzantinischer Lebensstil in der Provinz.

Quelle: Verlagsinfo

**Rowan, Clare From Caesar to Augustus (c. 49 BC–AD 14) 1. Editio**

Artikelnr.: 369-003-698

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

Rowan, Clare From Caesar to Augustus (c. 49 BC–AD 14)

1. Edition 2018, 254 pages, size 14x21,6cm, language english, Paperback.

This unique book provides the student of Roman history with an accessible and detailed introduction to Roman and provincial coinage in the late Republic and early Empire in the context of current historical themes and debates. Almost two hundred different coins are illustrated at double life size, with each described in detail, and technical Latin and numismatic terms are explained. Chapters are arranged chronologically, allowing students to quickly identify material relevant to Julius Caesar, the second triumvirate, the relationship between Antony and Cleopatra, and the Principate of Augustus. Iconography, archaeological contexts, and the economy are clearly presented. A diverse array of material is brought together in a single volume to challenge and enhance our understanding of the transition from Republic to Empire.

Rowan, Clare Von Cäsar bis Augustus (ca. 49 v. Chr. - 14 n. Chr.)

1. Ausgabe 2018, 254 Seiten, Größe 14x21,6 cm, Sprache Englisch, Taschenbuch.

Dieses einzigartige Buch bietet dem Studenten der römischen Geschichte eine zugängliche und detaillierte Einführung in die römische und provinzielle Münzprägung in der späten Republik und im frühen Imperium im Kontext aktueller historischer Themen und Debatten. Fast zweihundert verschiedene Münzen werden in doppelter Lebensgröße dargestellt, wobei jede im Detail beschrieben wird, und technische lateinische und numismatische Begriffe werden erklärt. Die Kapitel sind chronologisch geordnet, sodass die Schüler schnell Material identifizieren können, das für Julius Caesar, das zweite Triumvirat, die Beziehung zwischen Antonius und Kleopatra und das Fürstentum Augustus relevant ist. Ikonographie, archäologische Kontexte und Wirtschaft werden klar dargestellt. Eine Vielzahl von Materialien wird in einem einzigen Band zusammengefasst, um unser Verständnis des Übergangs von der Republik zum Imperium herauszufordern und zu verbessern.

Quelle: Verlagsinfo

**Dabrowa, Edward Central Asia and Iran - Greeks, Parthians, Kushans**

Artikelnr.: 369-003-670

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

Dabrowa, Edward Central Asia and Iran - Greeks, Parthians, Kushans and Sasanians

1. Edition 2015, 258 pages, size 17,1x23,5cm, Text english.

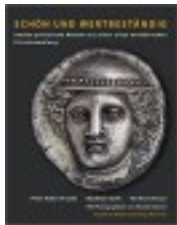
The volume contains 12 studies presenting political, social, economic and religious aspects of history of Central Asia and Iran in period from IVth century BCE to Vth century CE. Their authors are leading specialists in the field. They are interpreting and reconstructing the past of the area researching various kinds of evidence: literary, archaeological, linguistic and numismatic. In some papers are the first time presented results of recent archaeological excavations in Old Nisa and Uzbekistan.

Dabrowa, Edward Zentralasien und Iran - Griechen, Parther, Kuschaner und Sasanier

1. Ausgabe 2015

Der Band ENTHÄLT 12 Studien, die politische, soziale, wirtschaftliche und religiöse Aspekte der Geschichte Zentralasiens und Irans in der Zeit vom IV. Jahrhundert v. Chr. Bis zum V. Jahrhundert n. Chr. Darstellen. Ihre Autoren sind führende Spezialisten auf diesem Gebiet. Sie interpretieren und rekonstruieren die Vergangenheit des Gebiets und erforschen verschiedene Arten von Beweisen: literarisch, archäologisch, sprachlich und numismatisch. In einigen Arbeiten werden erstmals Ergebnisse jüngster archäologischer Ausgrabungen in Alt-Nisa und Usbekistan vorgestellt.

Quelle: Verlagsinfo



Franke, P./Barth M./ Schwarz H. Schön und wertbeständig Antike g

Artikelnr.: 368-004-350

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Franke, P./Barth M./ Schwarz H. Schön und wertbeständig Antike griechische Münzen aus einer alten westfälischen Privatsammlung

1. Auflage 2016, 646 Seiten, Format Text deutsch, gebunden.

Aus dem Vorwort:

Man sieht an den Münzen dieser Sammlung ganz besonders, dass griechische Münzen Kunstwerke sind – zusammen mit den geschnittenen Steinen die kleinsten ihrer Zeit, aber nur von den Zentimetern her „klein,, und Größerem wie der Plastik und der Vasenmalerei durchaus gleichwertig zur Seite zu stellen.

Bestimmt ebenso gut wie vor der Vitrine mit den Originalen kann man den künstlerischen Wert der gezeigten griechischen Münzen aber auch mit diesem Buch erleben, dank der äußerst plastischen und durchgängig vergrößerten Fotos von Nicolai Kästner. Ihm sei gleich an dieser Stelle für seine Arbeit gedankt, die den künstlerischen Wert der griechischen Münzen so vorzüglich zur Geltung bringt.

Quelle: Verlagsinfo



Carmer-Hirsch, Inge Gräfin Münzen kleinasiatischer Städte Münzbi

Artikelnr.: 368-003-398

Preis auf Anfrage

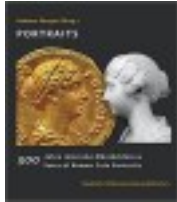
Im Shop anzeigen

Carmer-Hirsch, Inge Gräfin Münzen kleinasiatischer Städte Münzbilder und städtische Identitäten Band I Mysien, Troas, Aiolis, Ionien

1. Auflage 2018, 164 Seiten, Format ?, Text deutsch, Softcover.

Anhand von antiken Münzen aus dem westlichen Kleinasien, die zeitlich vom späten 7. Jh. v. Chr. bis ins 3. Jh. n. Chr. reichen, werden wesentliche Aspekte der kleinasiatischen Münzprägung von den Anfängen bis in die hohe römische Kaiserzeit dargestellt. Alle Münzen sind abgebildet und wissenschaftlich beschrieben. Ein ausführliches Literaturverzeichnis rundet den Band ab.

Quelle: Verlagsinfo



Pangerl, Andreas Portraits: 500 Jahre römische Münzbildnisse. 50

Artikelnr.: 368-003-404

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Pangerl, Andreas Portraits: 500 Jahre römische Münzbildnisse. 500 Years of Roman Coin Portraits

2. erweiterte Auflage 2017, 483 Seiten, Text englisch/deutsch, Format ?, Hardcover.

Über 700 herausragende Münzporträts aus öffentlichen und privaten Sammlungen in aller Welt werden in herausragenden Aufnahmen präsentiert. In 14 Aufsätzen werden wesentliche Aspekte des kaiserzeitlichen Münzporträts behandelt.

Die verschiedenen Portraittypen der römischen Kaiser und ihrer Familien auf römischen Reichsprägungen über 500 Jahre von der späten Republik bis zum Ende des Westreiches stehen im Mittelpunkt dieser Ausstellung.

Für die Regierung des römischen Kaiserreiches waren Münzen ein wichtiges, vielleicht das wichtigste Mittel zur Kommunikation mit dem Volk, besonders dem Militär und den römischen Bürgern. Portraits auf Münzen reflektieren bis heute die Machtverhältnisse im Reich und lassen uns noch heute erkennen, wie der Kaiser gesehen werden wollte, welches Bild er von sich und seiner Familie „prägte“.

Die zweite Auflage ist um Fotos von 623 Münzrückseiten erweitert.

Pangerl, Andreas Portraits: 500 years of Roman coin portraits. 500 Years of Roman Coin Portraits

2nd extended edition 2017, 483 Dpages, text english / german, format?, Hardcover.

Over 700 outstanding coin portraits from public and private collections around the world are presented in outstanding photographs. In 14 essays essential aspects of the imperial coin portrait are dealt with.

The focus of this exhibition is on the various types of portraits of the Roman emperors and their families on Roman empires over 500 years from the late republic to the end of the western empire.

For the government of the Roman Empire, coins were an important, perhaps the most important means of communication with the people, especially the military and the Roman citizens. Portraits on coins reflect the balance of power in the empire to this day and still let us see how the emperor wanted to be seen, what image he shaped" himself and his family.

The second edition has been expanded to include photos of 623 coin backs.

Quelle: Verlagsinfo

"

**Pangerl, Andreas Portraits: 400 Jahre hellenistische Portraits /**

Artikelnr.: 368-003-411

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

Pangerl, Andreas Portraits: 400 Jahre hüllenistische Portraits / 400 Years of Hellenistic Portraits

1. Auflage 2020, 421 Seiten, Text deutsch/englisch, Format ?, Hardcover.

Über 500 herausragende Hellenistische Münzporträts aus 4 Jahrhunderten, aus öffentlichen und privaten Sammlungen in aller Welt, werden in herausragenden Großaufnahmen präsentiert. In 14 Aufsätzen werden wesentliche Aspekte des griechischen Porträts verschiedener Zeitstellungen und Dynastien von bekannten Portraitforschern behandelt.

Das Individualportrait ist eine "Erfindung" antiker Griechischer Künstler, und bildet eine wesentliche Grundlage unserer Europäischen Kultur. Besonders die Königlichen Portraits der Nachfolger Alexander des Großen stehen im Mittelpunkt dieses Buches. Auch kurzlebige Herrscher legten größten Wert darauf rasch auf Münzen ihre Portraits zu zeigen, so dass der Bildkatalog eine vollständige Portraitreihe von über 250 Hellenistischen Herrschern zeigen kann. Dies ermöglicht uns die menschlichen Gesichtszüge dieser Könige und ihrer Frauen zu sehen, auch den Wunsch von ihren Untertanen als "Gottnah" gesehen zu werden. Zusammen mit dem Buch "Portraits - 500 Jahre Römischer Münzportraits" des selben Herausgebers Andreas Pangerl, der auch hier wieder die Münzphotografien beisteuerte, decken diese Bücher fast 1000 Jahre antiker Portraitkunst ab.

Pangerl, Andreas Portraits: 400 Years of Hellenistic Portraits / 400 Years of Hellenistic Portraits

1. Edition 2020, 421 pages, text in German / English, format?, Hardcover.

Over 500 outstanding Hellenistic coin portraits from 4 centuries, from public and private collections around the world, are presented in outstanding close-ups. In 14 essays, important aspects of the Greek portraits from various periods and dynasties are dealt with by well-known portrait researchers.

The individual portrait is an "invention" of ancient Greek artists and forms an essential basis of our European culture. The royal portraits of the successors of Alexander the Great are the focus of this book. Even short-lived rulers attached great importance to showing their portraits quickly on coins, so that the picture catalog can show a complete portrait series of over 250 Hellenistic rulers. This enables us to see the human facial features of these kings and their wives, as well as the wish of their subjects to be seen as "god-close". Together with the book "Portraits - 500 Years of Roman Coin Portraits" by the same publisher Andreas Pangerl, who again contributed to the coin photographs, these books cover almost 1000 years of ancient portraiture.

Quelle: Verlagsinfo



Curtis, Vesta Sarkhosh /Magub, Alexandra Rivalling Rome Parthian

Artikelnr.: 168-003-444

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Curtis, Vesta Sarkhosh /Magub, Alexandra Rivalling Rome Parthian Coins and Culture Rivalling Rome

Edition 2020, 128 pages, size 21x13cm, language english, Hardcover.

One hundred years after the conquest of the Persian Empire by Alexander of Macedon a new Iranian dynasty emerged that by 140 BC had extended its rule to Western Iran and Mesopotamia. The Arsacid Parthians, famous für their riding and archery skills, became Rome"s most dangerous enemies east of the River Euphrates. Encounters between Rome and Parthia are vividly described in classical accounts, but these are biased in their nature and, unfortunately, no equivalent sources are available from the Parthian side. Here, the most important primary source is the coinage of the period c. 248 BC - AD 224.

These coins reveal important information about the development and expansion of the Parthian state, as well as the all-important role of the king, with the ancient Persian title King of Kings adopted under Mithradates II. Rome"s involvement in the region began during this reign and culminated in the devastating defeat of the Roman army under the general Crassus at the Battle of Carrhae in 53 BC. Over the next 300 years these superpowers fought für territorial control in the region, particularly over Mesopotamia and Armenia.

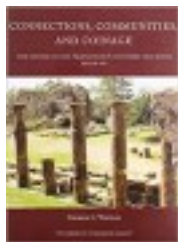
Curtis, Vesta Sarkhosh / Magub, Alexandra, die mit Rom konkurriert Parthische Münzen und Kultur, die mit Rom konkurrieren

Ausgabe 2020, 128 Seiten, Größe 21x13cm, Sprache Englisch, Hardcover.

Einhundert Jahre nach der Eroberung des Persischen Reiches durch Alexander von Mazedonien entstand eine neue iranische Dynastie, die 140 v. Chr. Ihre Herrschaft auf den Westiran und Mesopotamien ausgedehnt hatte. Die Arsacid Parthians, berühmt für ihre Reit- und Bogenschießkünste, wurden zu Roms gefährlichsten Feinden östlich des Euphrat. Begegnungen zwischen Rom und Parthien werden in klassischen Berichten anschaulich beschrieben, aber diese sind ihrer Natur nach voreingenommen, und leider sind von parthischer Seite keine gleichwertigen Quellen verfügbar. Die wichtigste Primärquelle ist hier die Münzprägung der Zeit c. 248 v. Chr. - 224 n. Chr.

Diese Münzen enthüllen wichtige Informationen über die Entwicklung und Expansion des parthischen Staates sowie die alles entscheidende Rolle des Königs, wobei der alte persische Titel König der Könige unter Mithradates II übernommen wurde. Roms Engagement in der Region begann während dieser Regierungszeit und gipfelte in der verheerenden Niederlage der römischen Armee unter dem General Crassus in der Schlacht von Carrhae im Jahr 53 v. In den nächsten 300 Jahren kämpften diese Supermächte um die territoriale Kontrolle in der Region, insbesondere über Mesopotamien und Armenien.

Quelle: Verlagsinfo



Watson, George Connections, Communities, and Coinage: The System

Artikelnr.: 340-003-584

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Watson, George Connections, Communities, and Coinage: The System of Coin Production in Southern Asia Minor, AD 218–276

Edition 2019, language english , 208 pages, size 28x21,6cm, Hardcover.

The chief aim of the book is to address the system of coin production in the regions of Pamphylia, Pisidia and Cilicia during the third century AD. As in much of the Roman East, cities in these regions produced their own bronze coinage, but that this was in some respects collaboratively achieved is shown by the use of the same obverse dies by two or more cities, as well as the appearance of the same engraving style in multiple cities. The most comprehensive study of these phenomena to date is the work of Konrad Kraft, Das System der kaiserzeitlichen Münzprägung in Kleinasien, which was published posthumously in 1972. The book not only examines these questions in an area which was not explored in detail by Kraft, but also radically reappraises his conclusions and opens up new avenues of investigation.

Watson, George Connections, Communities und Coinage: Das System der Münzproduktion in Kleinasien, 218–276 n. Chr

Ausgabe 2019, Sprache Englisch, 208 Seiten, Größe 28x21,6 cm, Hardcover.

Das Hauptziel des Buches ist es, das System der Münzproduktion in den Regionen Pamphylien, Pisidien und Kilikien im 3. Jahrhundert n. Chr. anzusprechen. Wie in weißen Teilen des römischen Ostens produzierten die Städte in diesen Regionen ihre eigene Bronzemünze, aber dass dies in gewisser Hinsicht gemeinsam erreicht wurde, zeigt die Verwendung derselben Vorderseite durch zwei oder mehr Städte sowie das Erscheinungsbild der gleicher Gravurstil in mehreren Städten. Die bislang umfassendste Untersuchung dieser Phänomene ist die Arbeit von Konrad Kraft, Das System der kaiserzeitlichen Münzprägung in Kleinasien, die 1972 posthum veröffentlicht wurde. Das Buch untersucht diese Fragen nicht nur in einem Bereich, der von Kraft nicht im Detail untersucht wurde, sondern bewertet auch seine Schlussfolgerungen radikal neu und eröffnet neue Untersuchungswege.

Quelle: Verlagsinfo



Van Alfen, Peter / Wartenberg, Ute (Editor); Gitler, Haim (Other

Artikelnr.: 340-003-492

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Van Alfen, Peter / Wartenberg, Ute (Editor); Gitler, Haim (Other); Koray Konuk White Gold Studies in Early Electrum Coinage

Edition 2020, language english, 300 pages, size 28x21,6cm, Hardcover.

This book collects the most complete, current scholarship on the history of known examples of ancient electrum coinage of the Greek world, with text, catalogue, and images.

Van Alfen, Peter / Wartenberg, Ute (Herausgeber); Gitler, Haim (Andere); Koray Konuk Weißgoldstudien zur frühen Elektromünzprägung

Ausgabe 2020, Sprache Englisch, 300 Seiten, Größe 28x21,6 cm, Hardcover.

Dieses Buch sammelt mit Text, Katalog und Bildern das vollständigste und aktuellste Stipendium zur Geschichte bekannter Beispiele antiker Elektromünzen der griechischen Welt.

Quelle: Verlagsinfo



Glenn, Simon Money and Power in Hellenistic Bactria Euthydemus I

Artikelnr.: 340-003-614

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Glenn, Simon Money and Power in Hellenistic Bactria Euthydemus I to Antimachus I

Edition 2020, language english 300 pages, 28x21,6cm, Hardcover.

The history of Hellenistic Bactria (northern Afghanistan, and areas of Tajikistan and Uzbekistan) is particularly obscure and its reconstruction contentious. Unlike other Hellenistic kingdoms very little evidence survives from literary sources and inscriptions; the best primary source is the large quantity of coinage issued under the Graeco-Bactrian kings who ruled the area from the third century to the mid second century BC. With limited details of the find spots of the coins and only a few published hoards, their use has often been limited to a superficial analysis of their iconography.

Die Geschichte der hüllenistischen Baktrien (Nordafghanistan sowie Gebiete in Tadschikistan und Usbekistan) ist besonders dunkel und ihr Wiederaufbau umstritten. Im Gegensatz zu anderen hüllenistischen Königreichen sind aus literarischen Quellen und Inschriften nur sehr wenige Beweise erhalten; Die beste Primärquelle ist die große Menge an Münzen, die unter den griechisch-baktrischen Königen ausgegeben wurde, die das Gebiet vom dritten Jahrhundert bis zur Mitte des zweiten Jahrhunderts vor Christus regierten. Mit begrenzten Details der Fundstellen der Münzen und nur wenigen veröffentlichten Horten war ihre Verwendung oft auf eine oberflächliche Analyse ihrer Ikonographie beschränkt.

Quelle: Verlagsinfo



Carbone, Lucia Hidden Power Late Cistophoric Production and the

Artikelnr.: 340-003-063

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Carbone, Lucia Hidden Power Late Cistophoric Production and the Organization of Provincia Asia (128–89 BC)

Edition 2020, 415 pages, size 21,5x258cm, Text english, Hardcover.

Using the production and circulation patterns of the Asian cistophorus as a case study, Hidden Power seeks to develop a better understanding of Roman monetary policy in the province of Asia between its establishment in the 120s BC and the beginning of the Mithraditic Wars.

Hidden Power catalogues and illustrates some 1,737 cistophoric tetradrachms and fractions from the mints of Ephesus, Pergamum, Tralles, Laodicea, Apamea, Adramyteum, Nysa, and Smyrna. Most of the coins included in the study are late cistophori, issues between 134.3 BC and the 60s BC.

Appendix I provides a discussion of the late cistophori of Tralles struck after 89 BC, showing not only the direct correlation between cistophori and Roman military campaigns, but also Roman taxation.

In Appendix II, circulation data have been combined with data derived from the Tralles die study in order to calculate cistophoric production für the entirety of provincia Asia until the end of the late cistophori. This estimate provides a means to assess the financial impact of Roman taxation and exploitation by Roman imperatores over the course of the first half of the first century BC.

Anhand der Produktions- und Zirkulationsmuster des asiatischen Cistophorus als Fallstudie versucht Hidden Power, ein besseres Verständnis der römischen Geldpolitik in der Provinz Asien zwischen ihrer Gründung in den 120er Jahren vor Christus und dem Beginn der mithraditischen Kriege zu entwickeln.

Hidden Power katalogisiert und illustriert etwa 1.737 cistophorische Tetradrachmen und Fraktionen aus den Münzstätten von Ephesus, Pergamon, Tralles, Laodizea, Apameia, Adramyteum, Nysa und Smyrna. Die meisten der in der Studie enthaltenen Münzen sind späte Cistophori, die zwischen 134,3 v. Chr. und den 60er v. Chr. Ausgegeben wurden.

Anhang I ENTHÄLT eine Diskussion der späten Cistophori von Tralles nach 89 v. Chr., Die nicht nur den direkten Zusammenhang zwischen Cistophori und römischen Feldzügen, sondern auch die römische Besteuerung zeigt.

In Anhang II wurden Zirkulationsdaten mit Daten aus der Tralles-Die-Studie kombiniert, um die cistophorische Produktion für die gesamte Provinz Asien bis zum Ende der späten Cistophori zu berechnen. Diese Schätzung bietet ein Mittel zur Bewertung der finanziellen Auswirkungen der Besteuerung und Ausbeutung durch römische Imperatoren durch römische Imperatoren im Verlauf der ersten Hälfte des ersten Jahrhunderts vor Christus.

Quelle: Verlagsinfo

**Heising, Alexander Die römische Stadtmauer von Mogontiacum - Mai**

Artikelnr.: 364-003-3606

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Heising, Alexander Die römische Stadtmauer von Mogontiacum - Mainz Archäologische, historische und numismatische Aspekte zum 3. und 4. Jahrhundert n. Chr.

Auflage 2008, VIII, 322 Seiten, 50 Abbildungen, 32 Tafeln, 23 Tabellen, 30 cm. - Pp

**Giacomo Manganaro Pace e Guerra nella Sicilia Tardo-Ellenistica**

Artikelnr.: 364-003-3771

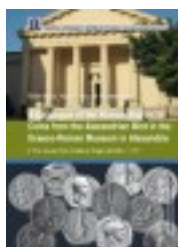
Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Giacomo Manganaro Pace e Guerra nella Sicilia Tardo-Ellenistica e Romana (215 a.C. - 14 d.C.): Ricerche storiche e numismatiche (Nomismata)

Auflage 2012, 170 Seiten, 45 Tafeln, 1 Kte, 28 cm Text italienisch, (Nomismata, 7) - Pp

Quelle: Verlagsinfo

**Rabe, Britta/Noeske, Hans-Christoph A Catalogue of the Roman Pro**

Artikelnr.: 364-003-3970

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Rabe, Britta/Noeske, Hans-Christoph A Catalogue of the Roman Provincial Coins from the Alexandrian Mint in the Graeco-Roman Museum in Alexandria. 2

The Issues from Galba to Trajan (AD 68-117). In collab. with Ismail, Hassan/ Shahin, Mona/ Abd el-Raouf, Samira/ Barakat, Fatma/ el-Maghrabi, Faiza/ Saad, Fatima/ Abd el-Hamid Dorgham, Omaima.

Auflage 2016. IV, 226 Seiten, 106 Tafeln, 30 cm. (Frankfurter Archäol. Schriften | Frankfurt Archaeol. Studies, 30/ Studien zu Münze und Geld in der griechisch-römischen Welt, 3) - Pp

Quelle: Verlagsinfo

**Noeske, Hans-Christoph A Catalogue of the Roman Provincial Coins**

Artikelnr.: 364-003-3922

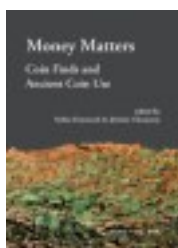
Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Noeske, Hans-Christoph A Catalogue of the Roman Provincial Coins from the Alexandrian Mint in the Graeco-Roman Museum in Alexandria. 1

The Issues of the Julio-Claudian Dynasty (30 BC - AD 68). In collab. with Ismail, Hassan/ Shahin, Mona/ Abd el-Raouf, Samira/ Barakat, Fatma/ el-Maghrabi, Faiza/ Saad, Fatima/ Abd el-Hamid Dorgham, Omaima

Auflage 2014. 220 Seiten, 97 Tafeln, 30 cm. (Frankfurter Archäol. Schriften | Frankfurt Archaeol. Studies, 27/ Studien zu Münze und Geld in der griechisch-römischen Welt, 1)

**Krmnicek, Stefan/ Chameroy, Jérémie Money Matters. Coin Finds an**

Artikelnr.: 364-003-4175

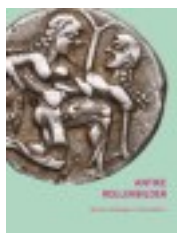
Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Krmnicek, Stefan/ Chameroy, Jérémie Money Matters. Coin Finds and Ancient Coin Use.

Edition 2019. VI, 272 Seiten, zahlreiche Abbildungen, 30 cm. - Paperback, Text englisch.

Quelle: Verlagsinfo



Krmnicek, Stefan Antike Rollenbilder. Wertvorstellungen in Münzbildern.

Artikelnr.: 364-003-4182

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Krmnicek, Stefan Antike Rollenbilder. Wertvorstellungen in Münzbildern. Begleitband zur Ausstellung im Museum der Universität Tübingen MUT, Alte Kulturen, Schloss Hohentübingen 29. November 2018 - 8. Februar 2019. 2018. VI, 170 Seiten, 100 farbige Abbildungen, Format 25x kartoniert.



Langenegger, Werner Metrologische Untersuchungen zu den Gewichte

Artikelnr.: 364-003-4227

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Langenegger, Werner Metrologische Untersuchungen zu den Gewichten der Silbermünzen in der Römischen Kaiserzeit.

1. Auflage 2019. VIII, 133 Seiten, 11 Grafiken, 3 Tabellen, Format 30x21cm, Hardcover.

Metrologische Untersuchungen zu den Gewichten der Silbermünzen in der Römischen Kaiserzeit.

Quelle: Verlagsinfo



Tyler-Smith, Susan Arab-Sasanian Numismatics and History during

Artikelnr.: 168-003-094

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Tyler-Smith, Susan Arab-Sasanian Numismatics and History during the Early Islamic Period in Iran and Iraq

The Johnson Collection of Arab-Sasanian Coins

HODGE MEHDI MALEK, ROYAL NUMISMATIC SOCIETY, SPECIAL PUBLICATION NO. 55, London, 2019

This is the first major work to attempt a comprehensive study of the Arab-Sasanian silver coinage since Walker's 1941 Catalogue of the British Museum collection. It includes the latest research on the subject, both historical (chapters 1-4) and numismatic (chapters 5-15). All the coins (over 1,600), both silver drachms and copper fulus, in the Johnson collection are illustrated on the excellent plates. Where the Johnson collection does not have a specimen of an important coin an example is illustrated from another source, making this a truly important work.

Tyler-Smith, Susan Arab-Sasanian Numismatik und Geschichte während der frühislamischen Periode im Iran und im Irak

Die Johnson-Sammlung arabisch-sasanianischer Münzen

HODGE MEHDI MALEK, KÖNIGLICHE NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT, SONDERVERÖFFENTLICHUNG NR. 55, , London, 2019, ISSN 0080 4487,

ISBN 0 901405 94 9

Dies ist das erste große Werk, das seit Walkers Katalog der British Museum-Sammlung von 1941 eine umfassende Untersuchung der arabisch-sasanianischen Silbermünze versucht. Es ENTHÄLT die neuesten Forschungsergebnisse zu diesem Thema, sowohl historisch (Kapitel 1-4) als auch numismatisch (Kapitel 5-15). Alle Münzen (über 1.600), sowohl Silberdrachmen als auch Kupfer-Fulus, in der Johnson-Sammlung sind auf den ausgezeichneten Tafeln abgebildet. Wo die Johnson-Sammlung kein Exemplar einer wichtigen Münze ENTHÄLT, wird ein Beispiel aus einer anderen Quelle illustriert, was dies zu einem wirklich wichtigen Werk macht.

Quelle: Verlagsinfo



Plant, Richard Arabic Coins and How To Read Them Paperback, si

Artikelnr.: 168-003-525

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Plant, Richard Arabic Coins and How To Read Them

Paperback, size 21,6x13,8cm, 152pp with B&W illustrations throughout, ISBN: 9780900652523

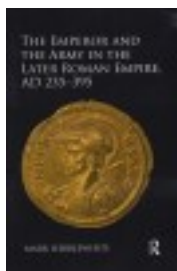
This classic of numismatic publishing, first released in 1973 and updated in 1980, is reprinted due to popular demand. It still serves as the best start to an understanding of coins inscribed in Arabic, from the Ottoman Empire to more modern Arabic coins, then on to Persian and Indian coins. The book includes information on numerals, dating, the alphabet and mints, including a list of vocabulary and chronological lists of rulers in the Appendices.

Pflant, Richard arabische Münzen und wie man sie liest

Taschenbuch, Größe 21,6 x 13,8 cm, 152 Seiten mit Schwarzweißabbildungen, ISBN: 9780900652523

Dieser Klassiker des numismatischen Publizierens, der erstmals 1973 veröffentlicht und 1980 aktualisiert wurde, wird aufgrund der großen Nachfrage nachgedruckt. Es ist immer noch der beste Einstieg in das Verständnis der auf Arabisch eingeschriebenen Münzen, vom Osmanischen Reich über modernere arabische Münzen bis hin zu persischen und indischen Münzen. Das Buch ENTHÄLT Informationen zu Ziffern, Datierungen, Alphabet und Münzstätten, einschließlich einer Liste von Vokabeln und chronologischen Listen von Herrschern in den Anhängen.

Quelle: Verlagsinfo



Hebblewhite, Mark The Emperor and the Army in the Later Roman Em

Artikelnr.: 361-003-759

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Hebblewhite, Mark The Emperor and the Army in the Later Roman Empire, AD 235-395

1. Auflage 2019, 240 Seiten, Format 24x16,5cm, Text englisch, Hardcover.

With *The Emperor and the Army in the Later Roman Empire, AD 235–395* Mark Hebblewhite offers the first study solely dedicated to examining the nature of the relationship between the emperor and his army in the politically and militarily volatile later Roman Empire. Bringing together a wide range of available literary, epigraphic and numismatic evidence he demonstrates that emperors of the period considered the army to be the key institution they had to mollify in order to retain power and consequently employed a range of strategies to keep the troops loyal to their cause. Key to these efforts were imperial attempts to project the emperor as a worthy general (imperator) and a generous provider of military pay and benefits. Also important were the honorific and symbolic gestures each emperor made to the army in order to convince them that they and the empire could only prosper under his rule.

Mit dem Kaiser und der Armee im späteren Römischen Reich bietet Mark Hebblewhite 235–395 n. Chr. Die erste Studie, die sich ausschließlich mit der Untersuchung der Art der Beziehung zwischen dem Kaiser und seiner Armee im politisch und militärisch volatilen späteren Römischen Reich befasst. Er bringt eine breite Palette verfügbarer literarischer, epigraphischer und numismatischer Beweise zusammen und zeigt, dass die damaligen Kaiser die Armee als die wichtigste Institution betrachteten, die sie besänftigen mussten, um die Macht zu behalten, und folglich eine Reihe von Strategien einsetzten, um die Truppen loyal zu halten ihre Ursache. Der Schlüssel zu diesen Bemühungen waren imperiale Versuche, den Kaiser als würdigen General (Imperator) und großzügigen Anbieter von militärischen Löhnen und Leistungen zu projizieren. Wichtig waren auch die ehrenvollen und symbolischen Gesten, die jeder Kaiser der Armee machte, um sie davon zu überzeugen, dass sie und das Reich nur unter seiner Herrschaft gedeihen konnten.

Quelle: Verlagsinfo



Harvey, Tracene Julia Augusta: Images of Rome's First Empress o

Artikelnr.: 361-004-868

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Harvey, Tracene Julia Augusta: Images of Rome's First Empress on Coins of the Roman Empire

1. Auflage 2019, Format 15,7x23,9cm, Text englisch, Hardcover.

Julia Augusta examines the socio-political impact of coin images of Augustus's wife, Livia, within the broader context of her image in other visual media and reveals the detailed visual language that was developed für the promotion of Livia as the predominant female in the Roman imperial family.

The book provides the most comprehensive examination of all extant coins of Livia to date, and provides one of the first studies on the images on Roman coins as gender-infused designs, which created a visual dialogue regarding Livia's power and gender-roles in relation to those of male members of the imperial family. While the appearance of Roman women on coins was not entirely revolutionary, having roughly coincided with the introduction of images of powerful Roman statesmen to coins in the late 40s BCE, the degree to which Livia came to be commemorated on coins in the provinces and in Rome was unprecedented. This volume provides unique insights into the impact of these representations of Livia, both on coins and in other visual media.

Julia Augusta: Images of Rome's First Empress on the Coins of the Roman Empire

will be of great interest to students of women and imperial imagery in the Roman Empire, as well as the importance of visual representation and Roman imperial ideology.

Julia Augusta untersucht die gesellschaftspolitischen Auswirkungen von Münzbildern von Augustus "Frau Livia im breiteren Kontext ihres Bildes in anderen visuellen Medien und enthüllt die detaillierte visuelle Sprache, die für die Förderung von Livia als vorherrschende Frau in der EU entwickelt wurde Römische Kaiserfamilie.

Das Buch bietet die bislang umfassendste Untersuchung aller erhaltenen Münzen von Livia und bietet eine der ersten Studien zu den Bildern auf römischen Münzen als geschlechtsspezifische Designs, die einen visuellen Dialog über Livias Macht und Geschlechterrollen in Livia schufen Beziehung zu denen männlicher Mitglieder der kaiserlichen Familie. Während das Erscheinen römischer Frauen auf Münzen nicht ganz revolutionär war, fiel es ungefähr mit der Einführung von Bildern mächtiger römischer Staatsmänner in Münzen Ende der 40er Jahre v. Chr. Zusammen, inwieweit Livia in den Provinzen und in Rom auf Münzen gedacht wurde war beispiellos. Dieser Band bietet einzigartige Einblicke in die Auswirkungen dieser Darstellungen von Livia, sowohl auf Münzen als auch in anderen visuellen Medien.

Julia Augusta: Bilder von Roms erster Kaiserin auf den Münzen des Römischen Reiches

wird für Studenten von Frauen und imperialen Bildern im Römischen Reich sowie für die Bedeutung der visuellen Repräsentation und der römischen imperialen Ideologie von großem Interesse sein.

Quelle: Verlagsinfo



Weis, Falko Der Goldmünzhort und die spätlätènezeitlichen Münzen

Artikelnr.: 345-003-779

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Weis, Falko Der Goldmünzhort und die spätlätènezeitlichen Münzen aus Riegel am Kaiserstuhl (Freiburger Beiträge zur Archäologie und Geschichte des ersten Jahrtausends)

1. Auflage 2019, 148 Seiten, 37 Abbildungen, 14 Tabellen, 14 Tafeln, Format 21x29,7cm, Hardcover.

Der untersuchte Hort ist ein Indiz unter vielen, dass am Oberrhein in der Spätlatènezeit ein weit verzweigtes Handelsnetz mit dichter Infrastruktur bestand, das sich binnen weniger Jahrzehnte entwickelt hatte und noch abrupt endete. Von 162 spätlätènezeitlichen Fundstellen im Oberrheingebiet sind 46 Siedlungen, wovon Riegel wegen seiner Münzherstellung und Keramikherstellung, Befestigung und zweier Fernwege als Zentralort gilt. Der 2001 unter einer Römerstraße entdeckte Hort umfaßte 27 Imitationen von Philippou-Stateren aus Elektron [37 % Au, 44 % Ag, 18 % Cu], von denen acht in einem Gefäß lagen und der Rest verstreut war. Der Niederlegungszeitpunkt am Ende von Lt D1 ist ungewöhnlich. Trotz seiner formalen Ableitung von den ersten keltischen Goldmünzen spiegelt der Hort bereits eine Zeit mit neuen Stückelungen und der Verwendung von Goldmünzen als Wertmesser und Zahlungsmittel, während anfangs der Gebrauch als Prestigeobjekt, Opferbeigabe und Grabbeigabe sowie für Mitgift oder Kriegssold überwog. Der Katalog präsentiert alle 71 ost-mittelgallischen Münzen der Riegeler Ausgrabungen 2000-2001, einen Rohling, einen Fehlguss und einen Radanhänger.

Quelle: Verlagsinfo



Mittag Franz, Peter Römische Medaillons. Band 2: Antoninus Pius

Artikelnr.: 978-3515124294

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Mittag Franz, Peter Römische Medaillons. Band 2: Antoninus Pius

1. Auflage 2019, 316 Seiten

Römische Medaillons sind ein Medium der kaiserlichen Selbstdarstellung und damit eine wichtige historische Quellengattung. Dies gilt in besonderer Weise für Antoninus Pius, der in der antiken literarischen Überlieferung als traditionsbewusster Friedenskaiser charakterisiert wird. Die 520 hier katalogisierten und besprochenen Medaillons aus dessen Herrschaftszeit ergänzen dieses Bild um weißere zentrale Facetten. So nehmen beispielsweise mehr Darstellungen als bei jedem anderen Kaiser Bezug auf griechische Mythen und Gottheiten, die nicht zum traditionellen römischen Kanon gehören. Zudem können viele Medaillons mit militärischen Ereignissen in Zusammenhang gebracht werden und helfen zuweisen auch bei deren Datierung. In einzelnen Fällen scheinen Medaillons sogar persönliche Aspekte des Kaisers widerzuspiegeln. Auf den 108 Tafeln sind die meisten Medaillons abgebildet. Konkordanzan und Indices ermöglichen zudem eine schnelle Erschließung.

Quelle: Verlagsinfo



Lorber, Catherine C. Coins of the Ptolemaic Empire (2 vols.) IS

Artikelnr.: 340-003-3560

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Lorber, Catherine C. Coins of the Ptolemaic Empire (2 vols.)

1. Auflage 2018, 2-Band-Set, 8,5x11" Bronze Band: 205 Seiten, 46 s/w-Tafeln, Edelmetall Band 625 Seiten, 76 s/w-Tafeln, 5 Karten, Text englisch, Hardcover.

Münzen des Ptolemäischen Reiches, Teil 1, Band 1 und 2 (Edelmetall und Bronze) von Catharine Lorber, ist der lange erwartete Münzkatalog der ersten vier ptolemäischen Könige. Es schreibt im Wesentlichen die Abschnitte über diese Herrscher in J. N. Svoronos "klassischem, aber mittlerweile viel veraltetem, Ta Nomismata tou Kratous ton Ptolemaion (1904) um. Der von Svoronos katalogisierte Münzbestand wird um mehr als 300 weißere Emissionen in Edelmetall und um mehr als 180 Emissionen in Bronze erweitert, die aus späteren Stipendien, Horten, kommerziellen Quellen und Privatsammlungen stammen und etwa ein Drittel des Gesamtvolumens ausmachen Gesamtkatalogeinträge. Lorbers Zuschreibungen, Daten und Interpretationen beruhen auf numismatischen Forschungen seit Svoronos oder auf den neuesten archäologischen und hortbezogenen Informationen. Sie bietet auch umfangreiche historische und numismatische Einführungen, die den Münzen einen tieferen Kontext und eine tiefere Bedeutung verleihen. Die Prägung der Ptolemäer I bis IV wird ergänzt durch einige Ausgaben, die möglicherweise Cleomenes von Naucratis, dem Vorgänger von Ptolemäus I in Ägypten, zuzuschreiben sind, sowie durch Prägungen von Ptolemäus Ceraunus, Magas und Ptolemäus von Telmessus, Angehörigen der Lagidendynastie ihre eigenen Königreiche außerhalb von Ägypten.

Quelle: Verlagsinfo

"



Panagopoulou, Katerina The early Antigonids Coinage, Money, and

Artikelnr.: 340-003-3553

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Panagopoulou, Katerina The early Antigonids Coinage, Money, and the Economy

1. Edition 2020, 390 pages, s/w-illustrations, 64 plates, text english, hardcover.

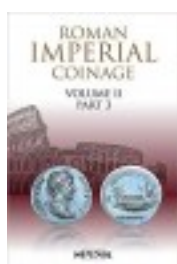
This systematic analysis of the gold and silver coinages of „King Antigonos“ is intended to explore the nature of the Antigonid cash economy during the second and the third quarter of the third century BC. The author's principal aim in reconstructing the precious metal coinage of „King Antigonos“ is to comprehend the way in which the mints concerned functioned and to identify the major issues of the period. This helps us to answer questions such as, whether or not production was continuous; on which occasions/for which purposes the mints operated; where and why the coins produced circulated and what their value at the time was; finally, whether these issues outlasted their initiator, Antigonos Gonatas

The macroeconomic profile of Antigonid Makedonia during this period is completed by an attempt to quantify and to contextualize these Antigonid silver issues. Explanations other than military für the production of this coinage are explored and the chronology and the role of those silver coins issued posthumously in the name of Alexander that are currently assigned to the early reign of Gonatas are reconsidered. Finally, the geographical distribution of these Antigonid issues is reassessed.

1. Auflage 2020, 372 Seiten, schwarz/weiß Abbildungen und 64 Platten, Text englisch, Hardcover.

Diese systematische Analyse der Gold- und Silbermünzen von „König Antigonos,“ soll die Natur der antigonidischen Geldwirtschaft im zweiten und dritten Viertel des dritten Jahrhunderts vor Christus untersuchen. Das Hauptziel des Autors bei der Rekonstruktion der Edelmetallprägung von „König Antigonos,“ besteht darin, die Funktionsweise der betreffenden Münzstätten zu verstehen und die wichtigsten Themen der Zeit zu identifizieren. Dies hilft uns bei der Beantwortung von Fragen, ob die Produktion kontinuierlich war oder nicht, zu welchen Anlässen / zu welchen Zwecken wurden die Münzstätten betrieben; wo und warum die produzierten Münzen im Umlauf waren und welchen Wert sie zu dieser Zeit hatten; Schließlich, ob diese Probleme ihren Initiator, Antigonos Gonatas, überdauerten. Das makroökonomische Profil von Antigonid Makedonia in diesem Zeitraum wird durch den Versuch vervollständigt, diese Antigonid-Silberprobleme zu quantifizieren und in einen Kontext zu setzen. Andere als militärische Erklärungen für die Herstellung dieser Münzprägung werden untersucht, und die Chronologie und die Rolle der posthum im Namen Alexanders ausgegebenen Silbermünzen, die derzeit der frühen Herrschaft von Gonatas zugeordnet sind, werden überdacht. Schließlich wird die geografische Verteilung dieser Antigonid-Themen neu bewertet.

Quelle: Verlagsinfo



Abdy, Richard Roman Imperial Coinage Volume II Part 3 From Ad 11

Artikelnr.: 168-003-0323

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Abdy, Richard Roman Imperial Coinage II.3 From Ad 117 to Ad 138-Hadrian (RIC)

Spink-Verlag, Auflage 2019, 608 Seiten, Format 21x21cm, Text englisch, Hardcover.

Das Standard-Nachschlagewerk für die römisch-kaiserliche Münzprägung von Hadrian nimmt jetzt einen vollständig überarbeiteten und stark erweiterten eigenständigen Umfang ein, um die letzte Epoche dessen abzudecken, was viele als Höhepunkt der römischen Münzprägung betrachten - angefangen mit Neros Reform von 64 n. Chr., Als große Anstrengungen unternommen wurden ihre ikonografischen Entwürfe. Es ist auch ein längst überfälliger Versuch, unser erweitertes Verständnis des 21. Jahrhunderts für diese ansonsten wenig dokumentierte Regierungszeit einer der Schlüsselfiguren der römischen Geschichte in Einklang zu bringen. Die reiche Symbolik der Regierungszeit drückt sich auch in erstaunlichen Ausgaben von Hadrians Medaillons aus, von denen viele zum ersten Mal in RIC behandelt wurden.

Quelle: Verlagsinfo



Historisches Museum Basel/Numismatische Gesellschaft Speyer All'antica

Artikelnr.: 450-1666

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Historisches Museum Basel/Numismatische Gesellschaft Speyer All'antica

Die Paduaner und die Faszination der Antike

1. Auflage 2018, Battenberg Verlag, ISBN-Nr. 978-3-86646-166-6, 376 Seiten, Format 19x24cm, Hardcover.

Echt oder Fälschung – die ewige Frage bei den „Paduanern,“ von Giovanni da Cavino (1500–1570). Die Sammlung des Historischen Museums Basel reicht bis ins 16. Jahrhundert zurück und umfasst nachweislich zahlreiche originale Medaillen. Der kommentierte Katalog des weltweit einzigartigen Bestands von „Paduanern,“ und anderen all'antica-Medaillen ist ein Referenzwerk für solche pseudo-antiken Werke und veranschaulicht eindrücklich deren hohe künstlerische Qualität und Intentionen. Es erschließt sich ein Kosmos der antiken Welt in den Augen der Renaissance.

Quelle: Verlagsinfo



(RIC) Kent J.P.C./Carson R.A.G. Roman Imperial Coinage Volume X:

Artikelnr.: 168-003-04018

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

(RIC) Kent J.P.C./Carson R.A.G. Roman Imperial Coinage Volume X: The Divided Empire and the Fall of the Western Parts 395-491

Erstveröffentlichung 1994, Neuauflage für 2018. Hardcover, 856 Seiten

Dieser zehnte Band römischer kaiserlicher Münzprägung vervollständigte die erste Auflage der von Mattingly und Sydenham im Jahr 1923 gegründeten Reihe. Ihre Anordnung basiert auf der Teilung

zwischen den östlichen und westlichen Teilen des Reiches und der Herrschaft der nachfolgenden Kaiser. Ein weißerer Abschnitt befasst sich mit imitativen Prägungen, die von einigen Barbarenvölkern geschlagen wurden. Es gibt detaillierte Berichte über das Währungssystem und die Münzstätten sowie über die Münztypen und Legenden. Der Katalog umfasst rund 1.800 Einträge, jede einzeln nummeriert und mit 80 Tafeln illustriert.

Die Münzprägung wird nicht nur in ihrer historischen Umgebung, sondern auch in einem umfassenden und dokumentierten konzeptuellen Kontext diskutiert, was RIC X zu einer wichtigen Lektüre für Studenten der spätrömischen und byzantinischen Periode sowie für Sammler macht. Dieser bahnbrechende Band wird von Spink im Jahr 2018 neu aufgelegt, um ihn für alle Interessierten wieder verfügbar zu machen, die an dieser faszinierenden Periode der Römischen Kaiserzeit interessiert sind.

Dr. John Kent trat 1953 in die Abteilung für Münzen und Medaillen des Britischen Museums ein und war Hüter von 1983 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1990. Er ist nicht nur Herausgeber der römischen kaiserlichen Münzserie, sondern auch Autor des römischen kaiserlichen Münzbandes VIII (1981). Das Standard-Nachschlagewerk über römische Kaisermünzen während der Zeit des geteilten Reiches und des Falles der Westteile.

Quelle: Verlagsinfo



(RIC) Sutherland C.H.V./Carson R.A.G Roman Imperial Coinage Vol.

Artikelnr.: 168-003-03118

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

(RIC) Sutherland C.H.V./Carson R.A.G Roman Imperial Coinage Vol. I: From 31 BC to AD 69 - Augustus to Vitellius by Sutherland, C.H.V. and Carson, R.A.G.

Reprinted für 2018. Hardback, jacketed, 360 pages.

Dr Chv Sutherland was für many years Keeper of the Heberden Coin Room in the Ashmolean Museum, with a special interest in the Julio-Claudian emperors and their coinage from 31 BC to AD 69. From 1939 he was co-editor and part-author of Roman Imperial Coinage, successively, with Harold Mattingly and EA Sydenham, and with RAG Carson, devoting years to the fundamental revision and rewriting of Mattingly and Sydenham's original Volume I (1923) of the series, published in 1984. Sutherland's revised Volume I has been out of print now für some years, but his study of the Julio-Claudian coinage, being the formative period of the long imperial series, is made newly available by Spink in this handsome reprint. The standard reference work für Roman Imperial coinage from Augustus to Vitellius.

Roman Imperial Coinage Vol. I: Von 31 v. und Carson, R.A.G.

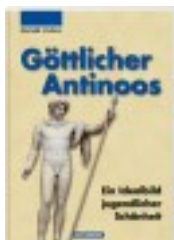
Nachgedruckt für 2018. Hardback, Mantel, 360 Seiten.

Dr. Chv Sutherland war viele Jahre Wächterin des Heberden Coin Room im Ashmolean Museum, mit einem besonderen Interesse an den Julio-Claudian-Kaisern und deren Münze von 31 v. Chr. Bis 69.

Ab 1939 war er Mitherausweis und Teilautor von Autor von Römische kaiserliche Münze, nacheinander, mit Harold Mattingly und Ea Sydenham und mit Rag Carson, die Jahre der grundlegenden Überarbeitung und Umschreibung von Mattingly und Sydenhams ursprünglichem Band I (1923) der Serie, veröffentlicht wurde, 1984 veröffentlicht.

Sutherlands überarbeiteter Band, das ich jetzt seit einigen Jahren vergriffen, aber sein Studium der Julio-Claudian-Münze, die die prägende Zeit der langen Imperialserie ist, wird von Spink in diesem hübschen Nachdruck neu verfügbar gemacht. Die Standardreferenzarbeit für die römische kaiserliche Münze von Augustus nach Vitellius.

Quelle: Verlagsinfo



Pudill, Rainer Göttlicher Antinoos Ein Idealbild jugendlicher Sc

Artikelnr.: 450-1499

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Pudill, Rainer Göttlicher Antinoos Ein Idealbild jugendlicher Schönheit

1. Auflage 2017, 235 Seiten, 17 x 24 cm, durchgehend farbige Abbildungen, Hardcover.

Nicht nur literarisch blieb Antinoos präsent, Rezeptionen gibt es in allen Kunstgattungen bis heute, wie Statuen und Büsten, Gemmen und Kameen, Medaillons und Plaketten, Porzellan, Zeichnungen und Grafiken. Auf den Fresken von Raffael in der römischen Villa Farnesina, die das Göttermahl zum Thema hat, wird Antinoos als Hermes neben der Sphinx dargestellt, und mit der Skulptur des Propheten Jonas in Santa Maria del Popolo/Rom findet der vergöttlichte Jüngling gewissermaßen Einzug in die katholische Kirche.

Quelle: Verlagsinfo

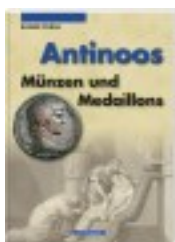
Pudill, Rainer Antinoos Münzen und Medaillons

Artikelnr.: 450-1130

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Pudill, Rainer Antinoos Münzen und Medaillons 1. Auflage 2014, 160 Seiten, Format 17x24 cm, durchgehend farbige Abbildungen, Hardcover.



Im Jahr 130 n. Chr. ertrank Antinoos, der Favorit des römischen Kaisers Hadrian (117-138 n.Chr.), im Alter von 19 Jahren im Nil, als sich die kaiserliche Entourage in Ägypten aufhielt. Wenig später wurde er auf Geheiß des Herrschers zum Gott erklärt und ihm wurden kultische Ehren zuteil. Obwohl es unüblich war, Personen, die nicht dem Kaiserhaus angehörten, in dieser Weise zu würdigen, gibt es von Antinoos sehr viele überlieferte Bildnisse in den verschiedensten Kunstgattungen, was die herausragende Wertschätzung des Jünglings durch Hadrian belegt.

Die ausgesprochen seltenen Medaillons mit dem Bild des Antinoos, die heute Höchstpreise in Münzauktionen erzielen, erfreuten sich bereits in der Antike großer Beliebtheit.

Neben der kunstgeschichtlichen Betrachtung und dem historischen Hintergrund der Medaillons spielt in diesem Buch die Religionsgeschichte eine herausragende Rolle.

In einer Zeit des religiösen Umbruchs, in der die Religion der Väter kaum Antworten auf die immer drängender gestellten Fragen nach dem Sinn des Lebens und dem Weiterleben nach dem Tod geben konnte, traten Mysterienreligionen und Heilslehren immer mehr in den Vordergrund. Auch Kaiser Hadrian und Antinoos hingen dem Mystizismus an.

So wurde Antinoos auf vielen Darstellungen Göttern angeglichen, die man mit Wiedergeburt und -einem Leben nach dem Tod assoziierte. Dies wiederum rief die frühen Kirchenväter auf den Plan", denen die Parallelen des Antinoos-Kults mit der christlichen Lehre nicht verborgen blieben. Die frühen Christen reagierten deshalb auf die Konkurrenz durch die neue Heilslehre sehr empört.

Das überholte Werk von Gustave Blum aus dem Jahre 1914 galt bislang als Grundlage der Antinoos-Numismatik und wird deshalb im Anhang auch vollständig dokumentiert. Mit diesem Buch wird nun ein neues Bestimmungswerk vorgelegt, das den heutigen Erfordernissen und Ansprüchen genügt. Im Vordergrund steht nicht mehr die schematische Gliederung, sondern die kultur- und religionsgeschichtliche Aussage der Prägungen für Antinoos.

Das vorliegende Buch mit seinen ästhetisch ansprechenden Bildern dürfte nicht nur Numismatiker und Historiker, sondern in gleicher Weise auch Kunst- und kunstgeschichtlich interessierte Leser ansprechen.

Quelle: Verlagsinfo

"



Kellner, Wendelin Die Münzstätte Alexandria in Ägypten Von Kleop

ArtikelNr.: 221-003-010

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Kellner, Wendelin Die Münzstätte Alexandria in Ägypten
Von Kleopatra bis Arcadius

1. Auflage 2009, 197 Seiten, Format A4, Münzen mit Vor- und Rückseite farbig abgebildet, Hardcover. Großer Text- und Bildtafelteil mit der Beschreibung und Abbildung aller Münzen von Kleopatra VII. bis Arcadius.



Kampmann Die Münzen der römischen Kaiserzeit 2. Auflage 2

ArtikelNr.: 450-0713

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Kampmann Die Münzen der römischen Kaiserzeit 2. Auflage 2011
(Battenberg-Verlag)

ca. 600 Seiten, 17 x 24 cm, zahl. s/w Abbildungen, Hardcover Vom Kankelfitz,, zum „Kampmann,,: die Neubearbeitung des Klassikers hat sich in den letzten Jahren zu dem deutschsprachigen Standardwerk für die Münzen der römischen Kaiserzeit entwickelt und liegt jetzt in einer überarbeiteten Neuauflage vor.

Sammler und auch Händler haben diesen Katalog zu schätzen gelernt: übersichtlich geordnet und reich illustriert gibt er mit Bewertungen in den Erhaltungsstufen „schön,, „sehr schön,, und „vorzüglich,, dem Anfänger und dem Fortgeschrittenen die richtigen Anhaltspunkte für eine konkrete Bestimmung und Bewertung einer Münze. Eine ausführliche Einleitung vermittelt die wichtigsten Grundlagen zum Sammeln römischer Münzen.

Der Katalog ist nach Kaisern und ihren Familienangehörigen unterteilt, wobei jedem Kaiser seine Biografie, Informationen zur Münzgeschichte und Hinweise für den Sammler – soweit nötig – vorausgeschickt werden. So haben die wichtigsten Münztypen der römischen Kaiserzeit, denen ein Sammler in Auktionen und auf Münzbörsen begegnet, in den Katalog Eingang gefunden.

Die zweite Auflage wurde überarbeitet und erweitert, die Bewertungen auf den neuesten Stand gebracht. Dies sowie die Ausführlichkeit und die leichte Benutzbarkeit machen den „Kampmann,, zum unverzichtbaren Standardwerk.

"

**Albert, Rainer Die Münzen der Römischen Republik 2. Auflage 2011**

ArtikelNr.: 450-0720

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

Albert, Rainer Die Münzen der Römischen Republik 2. Auflage 2011

Von den Anfängen bis zur Schlacht von Actium

(Battenberg-Verlag)

ca. 300 Seiten, 17 x 24 cm, zahl. s/w Abbildungen, Hardcover „S.P.Q.R.“ – wer schon einmal auf den Straßen Roms spazieren gegangen ist, dem mögen diese vier Buchstaben ins Auge gefallen sein. Sie bedeuten „Senatus Populusque Romanus“, – Senat und Volk von Rom – und waren das Hoheitszeichen der Römischen Republik, einer aristokratischen Staatsform mit demokratischen Zügen, die fast fünf Jahrhunderte andauerte.

Sämtliche gegossenen und geprägten Münzen der Römischen Republik vom späten 4. Jahrhundert v. Chr. bis zur Errichtung der Alleinherrschaft durch Octavian/ Augustus in der Schlacht von Actium (31 v. Chr.) sind in vorliegendem Katalog vollständig erfasst und bewertet.

Kompakte und fachlich fundierte Informationen machen den Katalog zum idealen Hilfsmittel für den Sammler. Die Münzen sind jeweils mit zwei Preisen versehen, sie sind inklusive der Legenden und möglichen Varianten genau beschrieben und zum größten Teil auch abgebildet. Chronologisch in der Abfolge ihrer Entstehung angeordnet, spiegeln sie die Entwicklung des römischen Münzwesens wider und zeigen die inhaltlichen Zusammenhänge. Dieses System hilft beim leichten Auffinden der Münzen, unterstützt durch Konkordanzen und ein Verzeichnis sämtlicher Münzmeister und Prägeautoritäten sowie einem Legendenverzeichnis. Viele Stücke sind auch mit Kommentaren versehen, die das Münzbild erläutern und das Verstehen dieser historisch-politisch so interessanten Zeugnisse erleichtern.

Ein für Sammler und Händler gleichermaßen unverzichtbares Katalogwerk!

Quelle: Verlagsinfo

**Wolters, Reinhard ?Tam diu Germania vincitur?**

ArtikelNr.: 031-003-899

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

Wolters, Reinhard „Tam diu Germania vincitur,“

Römische Germanensiege und Germanensieg-Propaganda bis zum Ende des 1. Jahrhunderts n.Chr. (dargestellt auf Münzen) Auflage 1989, 98 Seiten, 43 Abbildungen, 1 Karte, Broschur (Originalpreis DM 24,00)

**(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. IX Valentinian I to Theodosius**

ArtikelNr.: 168-003-039

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. IX Valentinian I to Theodosius I

(Spink)

Reprint von 1997

334 Seiten, 16 Fototafeln, ausführliche Preisbewertungen in brit. Pfund, Standardwerk, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag, gebunden.

**(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. VIII The Family of Constantine**

ArtikelNr.: 168-003-038

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. VIII The Family of Constantine

(Spink)

Reprint von 1981

605 Seiten, 28 Fototafeln, ausführliche Preisbewertungen in brit. Pfund, Standardwerk, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag, gebunden.

**(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. VI Diocletian to Maximinus**

ArtikelNr.: 168-003-036

Preis auf Anfrage**Im Shop anzeigen**

(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. VI Diocletian to Maximinus

(Spink)

Reprint von 1997

727 Seiten, 16 Fototafeln, ausführliche Preisbewertungen in brit. Pfund, Standardwerk, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag, gebunden.

(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. VII+VIII Valerian to Florian u**Preis auf Anfrage**



Artikelnr.: 168-003-035

(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. V/I+V/II Valerian to Florian und Probus to Amandus (Spink)
Reprint von 1998
1.123 Seiten, 32 Fototafeln, ausführliche Preisbewertungen in brit. Pfund, Standardwerk, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag, gebunden.

[Im Shop anzeigen](#)



(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. IV Pertinax to Geta, Macrinus

Artikelnr.: 168-003-034

(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. IV Pertinax to Geta, Macrinus to Pupienus, Gordian III to Uranius Antoninus (Spink)
Reprint von 1998
860 Seiten, 45 Fototafeln, ausführliche Preisbewertungen in brit. Pfund, Standardwerk, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag, gebunden.

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)



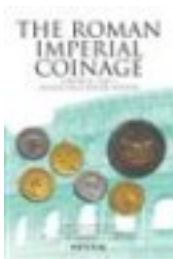
(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. III Antoninus to Hadrian

Artikelnr.: 168-003-033

(RIC) Roman Imperial Coinage Vol. III Antoninus to Hadrian (Spink)
Reprint von 1997
514 Seiten, 16 Fototafeln, ausführliche Preisbewertungen in brit. Pfund, Standardwerk, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag, gebunden.

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)



(RIC) The Roman Imperial Coinage Roman Imperial Coinage Vol. II

Artikelnr.: 168-003-032

(RIC) The Roman Imperial Coinage Roman Imperial Coinage Vol. II Part 1: From ad 69 to ad 96 Vespasian to Domitian

2. überarbeitete Auflage 2007, 404 Seiten, 160 Fototafeln, Format 16,2x24,5cm, ausführliche Preisbewertungen in brit. Pfund, Standardwerk, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag, gebunden.

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)



Hahn Wolfgang Katalog Münzprägung des frühbyzantinischen Reiches

Artikelnr.: 221-003-001

Hahn Wolfgang Katalog Münzprägung des frühbyzantinischen Reiches: Anastasius I. bis Phocas und Heraclius-Revolte 491-610
1. Auflage 2005, Beschreibt die Entwicklung des komplexen frühbyzantinischen Münzwesen und Münztypen. Umfang: 222 Seiten, ca. 1.000 Abbildungen, Varianten Bewertungsliste. Format A4, gebunden, Hardcover.

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)



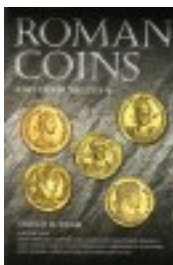
Weege, Volker Münzfälschungen

Artikelnr.: 221-001-010

Weege, Volker Münzfälschungen
1. Auflage 2005
Wie Sie sich vor Fälschungen schützen? Mit über 1.000 konkreten Fälschungsbeispielen (alle abgebildet): Euro, BRD, DDR, 3. Reich, Weimar, Kaiserreich, Deutschland allgemein, USA, Weltweit und Antike. Vom Experten zusammengestellt. Format A4, Softcover.

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)



Sear, David R. Roman coins and their values Volume V 337-491 n.

Artikelnr.: 168-003-045

Sear, David R. Roman coins and their values Volume V 337-491 n. Chr.

1. Auflage 2015, 575 Seiten, s/w-Abbildungen, Preisbewertungen in GBP und USD, Text englisch, Format 14x22cm, Hardcover.

Leinenband mit Goldprägung, Schutzumschlag.

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)

Alle Münzen werden beschrieben und mit Vor- u. Rückseite abgebildet. Die Preisbewertungen für zwei Erhaltungsgrade werden in Pfund Sterling und US\$ vorgenommen.
Mit Sear, RIC, RSC und Hunter Nummern. Auch eine Einführung nebst einem Abkürzungsverzeichnis helfen bei der Handhabung dieses Katalogwerkes. Format A5, gebunden.



Sear Roman coins and their values ? Volume IV: Diocletian - Cons

Artikelnr.: 168-003-044

Preis auf Anfrage

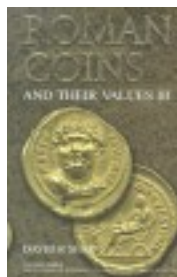
Im Shop anzeigen

Sear Roman coins and their values – Volume IV: Diocletian - Constantin I. 284-337 n. Chr.

(Spink-Verlag)

1. Auflage 2011, 552 Seiten, Format 14x22cm, durchgehend s/w-Abbildungen + Bewertungen , Text englisch, gebunden, Leinenband mit Goldprägung, Schutzumschlag.

Alle Münzen werden beschrieben und mit Vor- u. Rückseite abgebildet. Die Preisbewertungen für zwei Erhaltungsgrade werden in Pfund Sterling und US\$ vorgenommen.
Mit Sear, RIC, RSC und Hunter Nummern. Auch eine Einführung nebst einem Abkürzungsverzeichnis helfen bei der Handhabung dieses Katalogwerkes. Format A5, gebunden.



Sear Roman coins and their values ? Volume III: Maximinus I ? Ca

Artikelnr.: 168-003-043

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear Roman coins and their values – Volume III: Maximinus I – Carinus Zeitraum 235-285 n. Chr.

(Spink-Verlag)

6. Auflage 2006, 536 Seiten, durchgehend s/w-Abbildungen + Bewertungen. Text englisch, Format 14x22cm, gebunden, Leinenband mit Goldprägung, Schutzumschlag.

Alle Münzen werden beschrieben und mit Vor- u. Rückseite abgebildet. Die Preisbewertungen für zwei Erhaltungsgrade werden in Pfund Sterling und US\$ vorgenommen.

Mit Sear, RIC, RSC und Hunter Nummern. Auch eine Einführung nebst einem Abkürzungsverzeichnis helfen bei der Handhabung dieses Katalogwerkes. Format A5, gebunden.



Sear Roman Coins and their values Vol. II Zeitraum 96-235 n. Chr

Artikelnr.: 168-003-013

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear Roman Coins and their values Vol. II Zeitraum 96-235 n. Chr.

(Spink)

1. Auflage 2004

696 Seiten, alle Münzen abgebildet, Standardwerk der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit Abb. Preisbewertungen in US\$ und GBP. Text englisch. Komplet und ausführlich, Format A5, gebunden.



Sear Byzantine Coins and their Values

Artikelnr.: 168-003-025

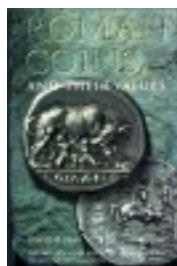
Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear Byzantine Coins and their Values

2. Auflage 2006

526 Seiten, über 600 Abbildungen. Standardwerke der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit Abb und Preisbewertungen in GBP, Text englisch. Komplet und ausführlich, Format A5, gebunden.



Sear Roman Coins and their Values. Vol. 1 280 v. Chr. - 96 n. C.

Artikelnr.: 168-003-012

Preis auf Anfrage

Im Shop anzeigen

Sear Roman Coins and their Values. Vol. 1 280 v. Chr. - 96 n. C.

(Spink)

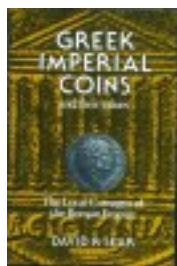
5. Auflage 2000

532 Seiten, 1.200 Abbildungen, Tafeln. ENTHÄLT Gold-, Silber- u. Bronze-Münzen. Standardwerk der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit Abbildungen und Preisbewertungen in US\$ und GBP, Text englisch. Komplet und ausführlich, Format A5, Hardcover.

Sear, David S. Greek Imperial Coins and their Values - The Local

Artikelnr.: 168-003-015

Preis auf Anfrage



Sear, David S. Greek Imperial Coins and their Values - The Local Coinages of the Roman Empire (Spink)
3. Auflage 1982
636 Seiten, 10 Karten, 1.750 Illustrationen. Behandelt 6000 Münzen.
Standardwerk der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit Abbildungen und Preisbewertungen in GBP, Text englisch. Komplett und ausführlich, Format 14x22cm, Hardcover.

[Im Shop anzeigen](#)

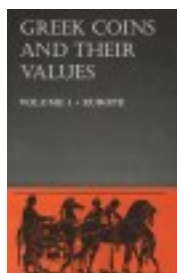


Sear, David R. Greek coins and their values - Volume 2: Asia + N
Artikelnr.: 168-003-011

[Preis auf Anfrage](#)

Sear, David R. Greek coins and their values - Volume 2: Asia + North Africa
Auflage 2017, 446 Seiten, 4 Tafeln, 11 Karten, 2.000 Abbildungen. Behandelt ca. 4.500 Münzen.
Standardwerke der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit Abbildungen und Preisbewertungen.
The second volume of this catalogue deals with the issues of mints in Asia Minor (including the islands and Cyprus), Syria, Phoenicia, Palestine (including Jewish coins of the Hasmonaean dynasty), Arabia, Mesopotamia, and other regions of the East, Egypt, Cyrenaica, and other regions of North Africa (including Carthage); also covered are the coinages of the Hellenistic Monarchies (Macedon, Thrace, Seleucids of Syria, Ptolemies of Egypt, Pergamum, Pontus, Bithynia, Cappadocia, Armenia, Parthia, Bactria and Indo-Greeks). The primary arrangement is geographical (clockwise around the Mediterranean basin) and the listings für Asia Minor are divided between Archaic issues (before circa 480 BC) and Classical and Hellenistic (later 5th century down to 1st century BC).
Although not a complete type catalogue collectors should be able locate most coins which they are likely to encounter, in one denomination or another, and the historical notes provide much valuable background information.
Includes 11 maps, a table of ancient alphabets, 4560 coin types catalogued with valuations, and almost 2000 photographic illustrations.
Quelle: Verlagsinfo

[Im Shop anzeigen](#)



Sear, David R. Greek coins and their values - Volume 1: Europa
Artikelnr.: 168-003-010

[Preis auf Anfrage](#)

Sear, David R. Greek coins and their values - Volume 1: Europa
Auflage 2020, 318 Seiten, 4 Tafeln, 11 Karten, 1.500 Abb., Text englisch, behandelt ca. 3.400 Münzen.

[Im Shop anzeigen](#)

Standardwerke der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit Abbildungen und Preisbewertungen, Text englisch. Komplett und ausführlich, Format A5, Hardcover.

This catalogue lists virtually every main type of Ancient Greek coinage. This first volume covers the Greek coins of Europe arranged in geographical order from Spain in the west to the Peloponnese and Crete.

There are 3,395 coins listed and 1500 illustrations taken from coins in the British Museum, a table of ancient alphabets, 13 maps and An index.

Complementing this comprehensive listing of Greek coins is a selection of contemporary Celtic coins, the designs of which are largely Derived from Greek types.



Seaby Roman Silver Coins Volume V: Carausius bis Romulus Augustu
Artikelnr.: 168-003-005

[Preis auf Anfrage](#)

Seaby Roman Silver Coins Volume V: Carausius bis Romulus Augustus.
(Spink)
Reprint 1997 der Auflage von 1987

[Im Shop anzeigen](#)

211 Seiten, Standardwerk der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit 295 Abbildungen und Preisbewertungen in GBP, Text englisch. Komplett und ausführlich, Format A5, Hardcover.

Seaby Roman Silver Coins Volume IV: Gordian III -Postumus 2

[Preis auf Anfrage](#)



Artikelnr.: 168-003-004

Seaby Roman Silver Coins Volume IV: Gordian III - Postumus 2
(Spink)

Auflage 1982

136 Seiten. Standardwerk der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit 253 Abbildungen. Preisbewertungen in GBP, Text englisch. Komplet und ausführlich, Format A5, Hardcover

[Im Shop anzeigen](#)



Seaby Roman Silver Coins Volume III: Pertinax - Balbinus und Pup

Artikelnr.: 168-003-003

Seaby Roman Silver Coins Volume III: Pertinax - Balbinus und Pupienus

2. Auflage 1982

162 Seiten, Format A5, 382 s/w-Abb., Preisbewertungen in GBP, Text englisch, Hardcover mit Schutzumschlag.

Standardwerk der antiken Gebiete. Komplet und ausführlich.

[Preis auf Anfrage](#)

[Im Shop anzeigen](#)



Seaby Roman Silver Coins Volume II: Tiberius - Commodus

Artikelnr.: 168-003-002

Seaby Roman Silver Coins Volume II: Tiberius - Commodus
(Spink)
3. Auflage

255 Seiten, 573 Abbildungen, umfaßt den Zeitraum 14-192 n. Chr.

Standardwerk der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit Abbildungen und Preisbewertungen in GBP, Text englisch. Komplet und ausführlich, Format A5.

[Preis auf Anfrage](#)

[Im Shop anzeigen](#)



Kampmann/Ganschow Die Münzen der römischen Münzstätte Alexandria

Artikelnr.: 030-003-011

Kampmann/Ganschow Die Münzen der römischen Münzstätte Alexandria 1. Auflage 2008
500 Seiten, Hardcover, aktuelle Preise, mit Raritäten und Abbildungen der Münzausgaben von ca. 30 v. C. bis 298 n. Chr., Format 17x24 cm, gebunden, Hardcover.

- einziger Katalog zu dieser Thematik mit Bewertungen
- die komplette Epoche der römischen Münzprägung in Alexandria in einem neuen Standardwerk

Das ägyptische Geldwesen war als Binnenwährung organisiert. Das heißt, dass für den dortigen Geldverkehr nur die lokale Währung zugelassen war. Dieses System wurde auch von den Römern übernommen. Die so genannten „alexandrinischen Münzen“, die nach ihrem Prägeort benannt waren, wurden als einziges Zahlungsmittel einer Provinz ebenso kontinuierlich ausgegeben wie die Prägungen aus der Münzstätte Rom.

Ursula Kampmann und Thomas Ganschow, beide Fachautoren zum Thema antike Münzen mit zahlreichen Veröffentlichungen in renommierten Fachzeitschriften, stellen die gesamte Bandbreite der Münzen der römischen Münzstätte Alexandria in diesem Katalog vor, von den Anfängen unter Augustus ab 30 v. Chr. bis hin zu den Prägungen unter Domitianus (297 – 298 n. Chr.). Sie beleuchten Besonderheiten und bewerten die Münzen in den gängigen Erhaltungsgraden.

Abbildung vieler Raritäten!

Die Ergänzung zu den Münzkatalogen der Römerreihe im Battenberg-Verlag:
Die Münzen der Römischen Republik
Die Münzen der Römischen Kaiserzeit

[Preis auf Anfrage](#)

[Im Shop anzeigen](#)

Seaby Roman Silver Coins Volume I: Republik - Augustus

Artikelnr.: 168-003-001

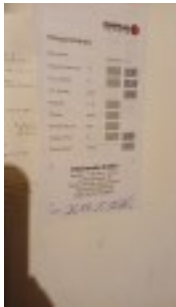
Seaby Roman Silver Coins Volume I: Republik - Augustus
(Spink)
3. Auflage 2004

[Preis auf Anfrage](#)

[Im Shop anzeigen](#)



Standardwerke der antiken Gebiete. Gebundene Ausgaben mit 784 Abbildungen und Preisbewertungen, in GBP. Text englisch. Komplet und ausführlich. Format A5, Hardcover mit Schutzumschlag.



Voigtländer Vorsicht Fälschung Münzfälschungen von der Antike bi

Artikelnr.: 186-001-015

Voigtländer Vorsicht Fälschung Münzfälschungen von der Antike bis heute
1. Auflage 1997, 260 Seiten, mit s/w-Abbildungen, Detailinformationen. Format A5, gebunden.
Sehr interessante Lektüre.

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)



Hirsch, Martin /Burioni, Mateo Die silberne Stadt Rom im Spiegel

Artikelnr.: 368-009-533

Hirsch, Martin /Burioni, Mateo Die silberne Stadt Rom im Spiegel seiner Medaillen 1. Auflage 2021, 464 Seiten, Abbildungen, Format 25 x 29 cm. Die glanzvollen Medaillen mit ihrer vielfältigen Motivwahl waren an der Begründung des Ruhmes der Ewigen Stadt maßgeblich beteiligt. Opulent präsentiert der Band Romdarstellungen auf Münzen und Siegeln von der Antike bis ins Spätmittelalter, zeigt den Wandel in der Bildsprache vom 15. zum 17. Jahrhundert und fesselt mit historischen Zusammenhängen und Hintergründen. Antike Münzen und neuzeitliche Medaillen entwerfen ein spannendes Panorama der Geschichte, Kunstgeschichte, Architektur und Archäologie Roms. Dazu zählen neben zahlreichen Papstporträts auch Stadtansichten, Paläste, Hospitäler, Obelisken und berühmte Bauten wie Kolosseum und Petersdom. Als Auftraggeber begegnen uns Päpste, Kardinäle und der römische Adel. Stadtpläne belegen, zu welcher Zeit und für welche Gebäude die Medaillen gefertigt wurden. Beleuchtet werden zudem der Austausch und die Konkurrenz innerhalb Italiens und Europas und die Kultur des frühen Sammelns. Quelle: Verlagsinfo

Preis auf Anfrage

[Im Shop anzeigen](#)

Allgemeine Geschäftsbedingungen

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

- a) Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäfte.
- b) Abweichungen von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Sondervereinbarungen bedürfen der Schriftform. Als Vertragssprache gilt die deutsche Sprache als vereinbart.

2. Preise

- a) Alle aufgeführten Preise sind Endverkaufspreise in EURO (falls nicht anders vermerkt) incl. Umsatzsteuer ist in der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe enthalten.
- b) Auslandslieferungen sind bei Angabe der VAT-Nummer umsatzsteuerfrei (Europäische Union: innergemeinschaftliche Lieferungen).
- c) Artikel mit UVP (z. Bsp. VK € UVP 19,90) verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung.

3. Lieferbedingungen

- a) Bei Erstlieferung an bislang unbekannte Kunden erfolgt die Lieferung gegen Vorausrechnung. Die Lieferungen erfolgen bei langjährigen Stammkunden gegen Rechnung.
- b) Für Lieferungen wird eine Portopauschale erhoben, sofern nicht anders vereinbart.
- c) Lieferungen ins Ausland erfolgen zuzüglich aller Versicherungs-, Fracht- und eventueller Spesen- und Verzollungskosten, sofern keine weitere Vereinbarung getroffen wurde, jeweils der günstigste Versandweg gewählt wird.
- d) Soweit Sonderkonditionen vereinbart sind, entfällt die Portopauschale, die Frachtkosten werden in voller Höhe zu Selbstkosten verrechnet.
- e) Alle Artikel werden mit einem Transportunternehmen befördert. Die Artikel sind bis zur Übergabe an das Transportunternehmen ohne Zusatzkosten gegen Verlust versichert. Mit Übergabe der Sache an das Transportunternehmen geht die Gefahr auf den Besteller über.
- f) Mängel oder Beschädigungen an der Verpackung und/oder an den gelieferten Artikeln sind sofort dem zuständigen Transportunternehmen anzuzeigen und schriftlich auf dem Übergabeprotokoll/Lieferschein festzuhalten.
- g) Bei Direktversand (Konfektionsaufträge) an den Endkunden wird ein Zuschlag in Höhe von EURO 3,00 vom Versender zzgl. der Versandkosten erhoben.
- h) entfällt
- i) Rückständige Artikel werden frachtfrei nachgeliefert. Bei Bestellung noch nicht erschienenen Artikel werden diese bei Erscheinen, unter Erhebung der

Portopauschale, ausgeliefert.

k) Bestellungen sind schriftlich einzureichen oder bei fernmündlichen Aufträgen schriftlich nachzureichen. Für Hör- und Übertragungsfehler, z. Bsp. bei telefonischen Aufträgen, kann leider keine Haftung übernommen werden.

l) Wir behalten uns vor Produkte, insbesondere Bücher und Kataloge, deren Erscheinungs- oder Lieferdatum nicht feststeht, innerhalb 6 Monaten zu liefern.

m) Wir liefern stets die aktuelle Auflage, bzw. die auf unserer Website gelistete Ausgabe (Auflage)! Die Formulierung "Liefere Sie bitte die neue Auflage" verleiht hiermit ausdrücklich Ihre Gültigkeit!

n) Ein Lieferzwang oder eine Lieferpflicht unsererseits besteht nicht.

4. Zahlungen und Verzug

a) Rechnungen aus allen Kaufverträgen sind zahlbar innerhalb von 10 Tagen rein netto, falls nicht anders vereinbart.

b) entfällt

c) Auslandsscheck und Auslandsüberweisungen aus nicht EU-Ländern bedingen pro Vorgang EUR 15,00 Zuschlag.

d) Ohne Verschulden des Lieferers entstandene Rücklastschriftgebühren werden mit EUR 7,50 pro Vorgang berechnet.

e) Dem Besteller ist freigestellt nachzuweisen, dass ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die Pauschale ist.

f) Lastschriften gelten als genehmigt, wenn innerhalb 14 Tagen ab Einzug kein Widerspruch erfolgt!

g) Gerät ein zahlungspflichtiger Kunde in Verzug, kommt er für den Verzugsschaden auf.

h) Geht eine Zahlung nicht fristgerecht ein, beginnt der Zahlungsverzug.

5. Abonnements

a) Das Abonnement läuft bis 31.12. eines jeden Jahres und verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht die Kündigung bis spätestens 30.09. des Jahres erfolgt.

b) Bei Vertragsschluss nach dem 31.10. eines Jahres ist die Kündigung des Abos bis 15.12. desselben Jahres auf das Jahresende zulässig.

c) Bei Nichterscheinen aufgrund höherer Gewalt besteht weder ein Anspruch auf Lieferung noch auf Rückzahlung.

6. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentum des Lieferanten.

7. Rücktritt

a) Rücksendungen können nur unter vorheriger Zustimmung des Lieferanten innerhalb 14 Tagen ab Zugang vorgenommen werden. Rücksendungen müssen kostenlos erfolgen! Voraussetzung ist ein gesetzlich konformer Widerruf!

b) Die Ware muss sich in einwandfreiem Originalzustand befinden (Originalverpackung, Umverpackung und unbeschädigt).

c) Die Ware muss freigemacht zurückgesandt werden; andernfalls ist der Lieferer berechtigt, die Ware abzulehnen.

d) Beanstandungen sind umgehend, ggf. nach vorheriger Terminvereinbarung, spätestens nach 7 Tagen ab Erhalt nachzuweisen. Spätere Reklamationen können leider nicht mehr anerkannt werden.

Beschädigte Sendungen müssten Sie direkt beim Zusteller reklamieren, idealerweise noch bei der Übergabe.

Bei äußerlich nicht sichtbaren Schäden sollte Sie innerhalb von sieben Tagen nach Erhalt gemeldet werden.

Die Schadensmeldung kann online, über die App oder in einer Filiale erfolgen, wobei die Sendung und ihre Verpackung mitgebracht werden sollten.

<https://www.dhl.de/dam/jcr:582dc504-3ad1-43b3-b722-4060607cfc12/dhl-schadensanzeige-052025.pdf>

Später eingehende Reklamationen können daher leider nicht mehr berücksichtigt werden.

e) Geschmacksrücksendungen sind nicht möglich. Ebenso aus Beauftragungen innerhalb unseres - internationalen - Beschaffungsservice!

f) Eigenmächtige Kürzungen oder sonstige Abänderungen der Rechnungen werden nicht akzeptiert, sofern keine anderweitige Vereinbarung oder ausdrückliche Genehmigung zur Abänderung oder Kürzung der Rechnung vorliegt. Die Rechnung gilt erst bei vollständiger Bezahlung als bezahlt!

g) Die Rückabwicklungsgebühr beträgt im Regelfall z. Zt. 10% des Nettorechnungsbetrages, mindestens € 10,00. Bei größeren Objekten (ab ca. 200 EURO) 20-30% Rückabwicklungskosten. Retouren ab EUR 300,- werden im Bedarfsfall nach vorheriger Absprache gegen Gebot akzeptiert.

h) Barauszahlungen oder Rücküberweisungen aus Gutschriften sind leider nicht möglich.

i) Sonderposten oder Artikel mit Sonderpreisen sind von der Rücknahme ausgeschlossen. Rücknahme von antiquarischen Titeln oder Sonderbeschaffungen sind grundsätzlich ausgeschlossen.

j) Bereits verauslagte Versandkosten sind nicht Gutschriftfähig.

k) Umtausch- und Rückgaberechte bei gewerblichen Kunden: Ein Umtausch- und Rückgaberechte gibt es für gewerbliche Kunden grundsätzlich nicht, dieses ist ausschließlich für Privatkunden möglich. Ein gesetzliches Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften steht gewerblichen Kunden ebenfalls leider nicht zu.

l) Verbrauchsmaterialien wie Toner, Batterien, Ersatzteile, Reinigungsbäder etc. sind nicht umtausch- oder ersetzbar.

m) Ein Recht auf Wandlung besteht, wenn es sich um einen schwerwiegenden Mangel handelt. Handelt es sich um einen geringfügigen Mangel, hat der Käufer Anspruch auf Verbesserung der Sache, Austausch der Sache, oder eine angemessene Preisminderung entweder als Gutschrift oder als Rückzahlung eines Teils des Kaufpreises.

n) Stornogebühren bei nicht rechtzeitiger Stornierung eines Auftrags 30 € pauschal. Aufbewahrungs/Lagerkosten pauschal 10€ pro angfangene Woche.

8. Erfüllungsort / Gerichtsstand

Erfüllungsort aus allen Geschäftsbeziehungen ist Königsbronn. Gerichtsstand ist Heidenheim/Brenz.

9. Sortimentsangebot

Das Sortimentsangebot ist freibleibend; Irrtum, Zwischenverkauf, Mengenzuteilungen, Preis-, Produkt- u. Satzungsänderungen bleiben vorbehalten.

10. Versandkosten

Wir liefern alle Artikel weltweit:

Deutschland 6,95 Euro

EU-Länder 15,90 Euro

übriges Europa 19,90 Euro

andere Länder 39,90 Euro

11. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns
PHILATHEK-Verlagsauslieferung
Mozartstraße 67
D-89551 Königsbrunn
Telefon 07328 - 6340, 6020
Telefax 07328 - 7856
E-Mail: philathek@gmx.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben, oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:
PHILATHEK-Verlagsauslieferung
Mozartstraße 67
D-89551 Königsbrunn
Telefax 07328 - 7856
E-Mail: philathek@gmx.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
Bestellt am (*) /erhalten am (*)
Name des/der Verbraucher(s)
Anschrift des/der Verbraucher(s)
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Einzelheiten zum Vertrag

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Nach Eingabe Ihrer persönlichen Daten und durch Anklicken des Buttons im abschließenden Schritt des Bestellprozesses geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Die Bestätigung des Einganges der Bestellung erfolgt unmittelbar nach Eingang der Bestellung bei uns. Mit dieser Bestellbestätigung kommt noch kein Kaufvertrag zustande. Der Kaufvertrag kommt erst mit unserer ausdrücklichen Bestätigung oder mit Lieferung der Waren zustande. Erfolgt eine Bestätigung oder Lieferung nicht spätestens innerhalb von 10 Werktagen nach Bestelleingang, gilt die Bestellung als nicht angenommen.

Fehler bei der Bestelleingabe können Sie korrigieren, indem Sie auf die „zurück“ Taste des Browsers klicken und dann die fehlerhafte Eingabe korrigieren.

Die Vertragsdaten werden mindestens 90 Tage bei uns gespeichert und sind auf Anfrage für Sie abrufbar. Für eine längerfristige Datenspeicherung ist der Käufer selbst verantwortlich.

Die Vertragssprache ist deutsch.

Informationen zur Mängelhaftung: Es gilt die gesetzliche Mängelhaftung.

Für Verbraucher in der EU gibt es eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) un-ter: <http://ec.europa.eu/odr>

Unsere E-Mail lautet: philathek@gmx.de

Wir nutzen keine alternative Streitbeilegung (AS).

Hinweis zum Batteriegesetz

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien enthalten, ist der Verkäufer verpflichtet, Sie auf folgendes hinzuweisen:

Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endnutzer gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch an den Verkäufer oder in den dafür vorgesehenen Rücknahmestellen (beispielsweise in Kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können die Batterien auch per Post an den Verkäufer zurücksenden. Der Verkäufer erstattet Ihnen auf jeden Fall das Briefporto für den Rückversand Ihrer Altbatterie.

Die auf den Batterien abgebildeten Symbole haben folgende Bedeutung:

Das Symbol der durchgekreuzten Mülltonne bedeutet, dass die Batterie nicht in den Hausmüll gegeben werden darf.

Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei

Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium

Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

PHILATHEK-Verlagsauslieferung

Mozartstraße 67

D-89551 Königsbronn

Telefon 07328 - 6340, 6020

Telefax 07328 - 7856

E-Mail: philathek@gmx.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. **Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.**

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben, oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

PHILATHEK-Verlagsauslieferung

Mozartstraße 67

D-89551 Königsbronn

Telefax 07328 - 7856

E-Mail: philathek@gmx.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*) /erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.